

HAUSHALTSPLAN 2026

INHALTSVERZEICHNIS

Haushaltssatzung 2026	2
1. Vorbericht.....	5
Vorbemerkung/Allgemeine Erläuterungen.....	5
Umlagen und Finanzierung Verband	11
Über den Verband.....	13
Verlauf Rechnungsjahr 2025	15
Haushalt 2026	16
2. Berechnung der Verbandsumlagen.....	23
3. Maßnahmenplan 2026 - 2030	26
4. Haushaltsplan	31
Gesamtergebnishaushalt einschließlich mittelfristiger Finanzplanung	32
Gesamtfinanzhaushalt einschließlich mittelfristiger Finanzplanung	33
Teilhaushalt 1 Verbandsverwaltung	35
Teilhaushalt 2 Dienstleistungen und Infrastruktur	42
Teilhaushalt 3 Allgemeine Verbandswirtschaft	70
Querschnitt Ergebnishaushalt.....	78
Querschnitt Finanzhaushalt	79
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	80
5. Gesetzliche Anlagen	81
• Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität (Anlage 5).....	82
• Bestand an Inneren Darlehen (Anlage 6)	83
• Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen (Anlage 12)	84
• Übersicht voraussichtlicher Rücklagenbestand (Anlage 13).....	85
• Übersicht voraussichtlicher Bestand Rückstellungen (Anlage 14).....	86
• Schuldenstandübersicht (Anlage 15)	87
• Schuldenstandübersicht (alte Form)	88
6. Stellenplan	89
7. Interne Leistungsverrechnung	93

ABWASSERZWECKVERBAND LAUTER-REMS

Haushaltssatzung 2 0 2 6

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbands Lauter-Rems für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der §§ 4 ff. der Verbandssatzung vom 08.02.2021 i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. §§ 18 und 19 des Gesetzes zur kommunalen Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am 01.12.2025 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.946.519
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.946.519
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.678.899
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.518.424
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	160.475
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	460.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	460.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	160.475
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0

2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	160.475
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	160.475
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR,

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 262.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 200.000 EUR.

§ 5 Umlagen

Die Umlagen werden festgesetzt

- | | |
|--|----------------------|
| 1. für die Betriebskostenumlage | 1.374.590 EUR |
| 2. für die Umlage für Abschreibungen auf Sachanlagen | 160.475 EUR |
| 3. für die Zinsumlage | 66.434 EUR |
| 4. für die Investitionsumlage | 460.000 EUR |
| 5. für die Tilgungsumlage | -11.135 EUR |

§ 6 Stellenplan

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Böbingen, 01.12.2025

Jürgen Stempfle
Verbandsvorsitzender

Haushaltsplan des **Abwasserzweckverbands Lauter-Rems** für das Haushaltsjahr **2026**

I. Vorbemerkung

Gemäß dem Leitfaden zur Haushaltsgliederung im neuen kommunalen Haushalts und Rechnungswesen (NKHR) aus dem Jahr 2010 stellt der Haushaltsplan das Kernstück der kommunalen Finanzwirtschaft dar. Die Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung bleibt als primärer Grundsatz bestehen.

Die zahlungsorientierte Betrachtung (Einzahlungen und Auszahlungen) wurde durch die ressourcenorientierte Darstellung (**Erträge und Aufwendungen**) ergänzt.

Der Haushaltsplan im NKHR besteht zum einen aus einem **Gesamthaushalt** und aus einzelnen **Teilhaushalten** sowie dem Stellenplan (§ 1 Abs. 1 GemHVO).

Zum anderen sind sowohl der Gesamthaushalt als auch die Teilhaushalte in einen **Ergebnishaushalt** und einen **Finanzhaushalt** zu gliedern (§ 80 Abs. 2 GemO). Weitere gesetzliche Bestandteile des Gesamthaushalts sind die Haushaltsquerschnitte für den Ergebnis- und Finanzhaushalt (§ 1 Abs. 2 GemHVO).

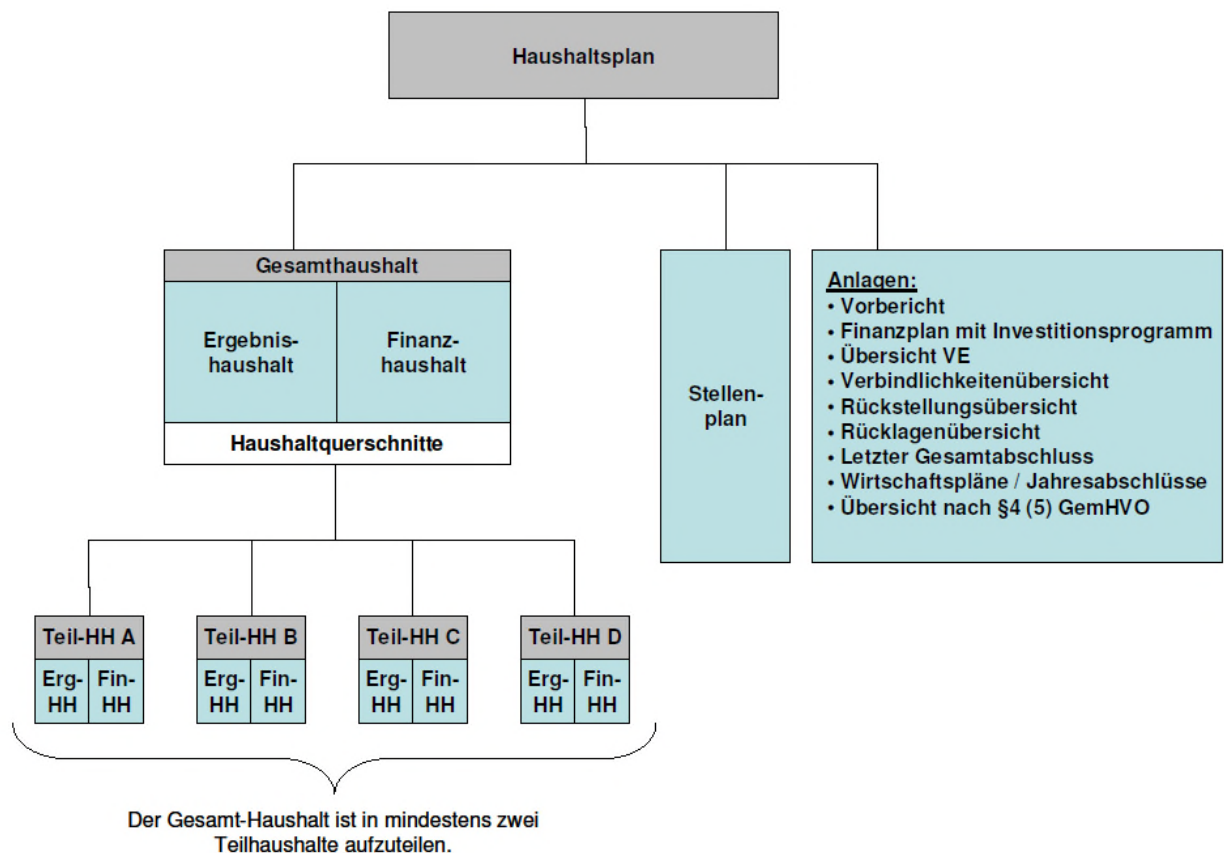
Die Vermögensrechnung (Bilanz) stellt neben der Ergebnis- und Finanzrechnung die dritte Säule des NKHR dar. Für die Haushaltsplanung ist die Erstellung einer Planbilanz nicht vorgeschrieben, sie kann jedoch optional erstellt werden.

Der **Ergebnishaushalt enthält die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen**, die das Haushaltsjahr betreffen, der **Finanzhaushalt umfasst alle Einzahlungen und Auszahlungen**, die im betreffenden Haushaltsjahr kassenwirksam werden. Die Trennung von laufender Verwaltungstätigkeit und Investitionen ist gegeben. Wichtiges Merkmal des Ergebnishaushalts ist die Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen und damit auch die Berücksichtigung von nicht zahlungswirksamen Geschäftsvorfällen (Abschreibungen, Rückstellungen ...) und die hiermit zusammenhängende Periodisierung der Zahlungen.

Dementsprechend weist der Ergebnishaushalt den Gesamtressourcenverbrauch und das Gesamtressourcenaufkommen aus. Im Finanzhaushalt, der alle Einzahlungen und Auszahlungen beinhaltet, bleibt es demgegenüber beim Kassenwirksamkeitsprinzip, sodass Zahlungen in dem Haushaltsjahr erfasst werden, in dem sie tatsächlich zu- oder abfließen und nicht in dem Jahr, in dem sie wirtschaftlich verursacht werden.

Zu beachten ist, dass der Ergebnishaushalt für den Haushaltsausgleich maßgebend ist. Zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit sind weitere Kennzahlen heranzuziehen, die

im Hinblick auf die Zahlungsfähigkeit auch den Finanzhaushalt einbeziehen. Die Struktur des Haushaltsplans stellt sich zusammenfassend wie folgt dar:



In den Teilhaushalten sind die Produktgruppen darzustellen, zusätzlich sollen Schlüsselprodukte, Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung dargestellt werden (§ 4 Abs. 1 und 2 GemHVO).

Der Haushalt im NKHR ist beim Abwasserzweckverband produktorientiert gegliedert. Damit stehen die vom Zweckverband erstellten Leistungen (Produkte) und die damit verbundenen Ziele im Vordergrund der Haushaltsgliederung. Der Gesamthaushalt des Zweckverbands (Ergebnis- und Finanzhaushalt) ist dabei in Teilhaushalte zu gliedern. Die Untergliederung kann entweder nach vorgegebenen Produktbereichen oder nach der örtlichen Organisation produktorientiert erfolgen. Basis für die Produkte und ihre Gliederung ist der Kommunale Produktplan Baden-Württemberg.

Der Haushalt vom AZV ist produktorientiert in 3 Teilhaushalte gegliedert:

- Teilhaushalt 1 Verbandsverwaltung
- Teilhaushalt 2 Dienstleistungen und Infrastruktur
- Teilhaushalt 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ergebnishaushalt (§ 2 GemHVO)

Wie bereits erläutert, ist der Ergebnishaushalt Teil des Gesamthaushalts.

Folgende **Bestandteile des Ergebnishaushalts** sind gesetzlich vorgegeben:

- ordentliche Erträge (zu buchen in den Kontengruppen 30-37)
- ordentliche Aufwendungen (zu buchen in den Kontengruppen 40-45, 47)
- außerordentliche Erträge (zu buchen in den Kontengruppen 50 und 53)
- außerordentliche Aufwendungen (zu buchen in den Kontengruppen 51 und 53)

Im Ergebnishaushalt sind für jedes Jahr die Salden bestimmter Positionen auszuweisen.

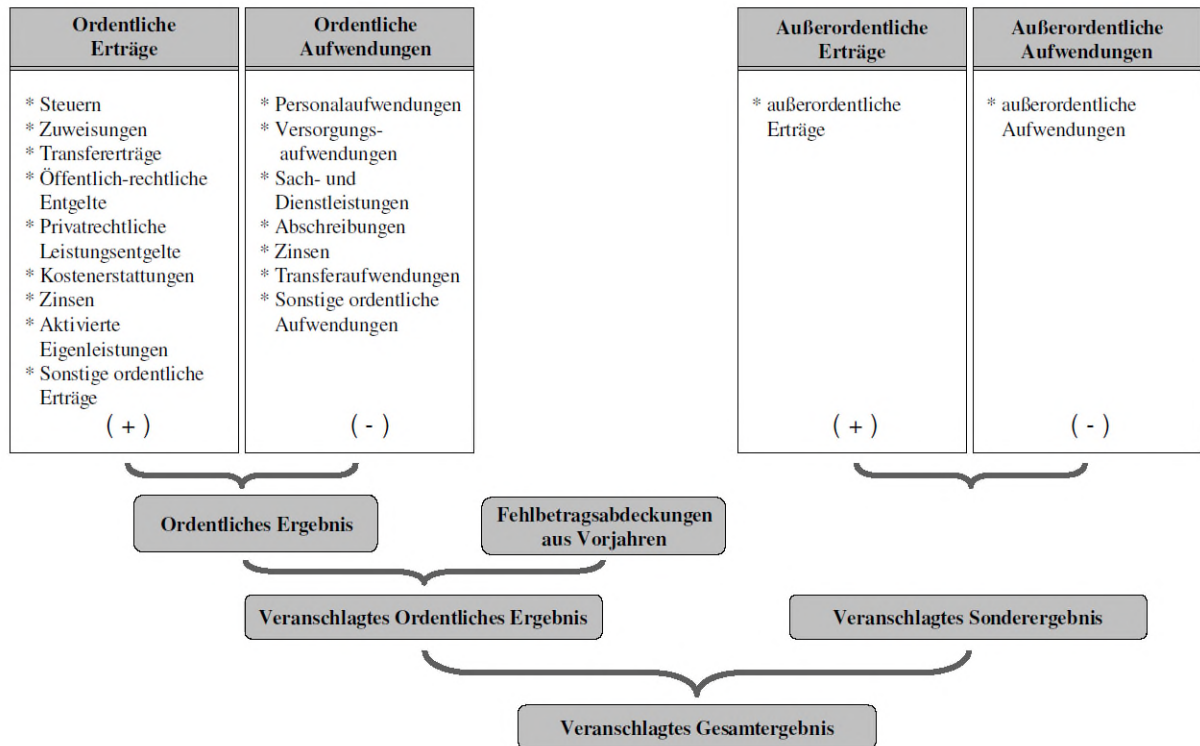
Im Einzelnen sind dies:

Der Saldo zwischen den ordentlichen Erträgen und den ordentlichen Aufwendungen stellt das **ordentliche Ergebnis** dar.

Der Saldo zwischen dem ordentlichen Ergebnis und der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren stellt das **veranschlagte ordentliche Ergebnis** dar.

Der Saldo zwischen den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen stellt das **veranschlagte Sonderergebnis** dar.

Der Saldo zwischen dem veranschlagten ordentlichen Ergebnis und dem veranschlagten Sonderergebnis stellt das **veranschlagte Gesamtergebnis (Überschuss bzw. Fehlbetrag)** dar.



Finanzhaushalt (§ 3 GemHVO)

Wie der Ergebnishaushalt ist auch der Finanzhaushalt Teil des Gesamthaushaltes. Als integrierter Bestandteil des Gesamthaushaltes sind folgende Inhalte gesetzlich vorgesehen:

- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (z.B. Kreditaufnahmen)
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (z.B. Tilgungen)

Im Finanzhaushalt sind für jedes Jahr bestimmte Salden auszuweisen. Im Einzelnen sind dies:

Der Saldo zwischen den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit stellt den **Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf** des Ergebnishaushalts dar.

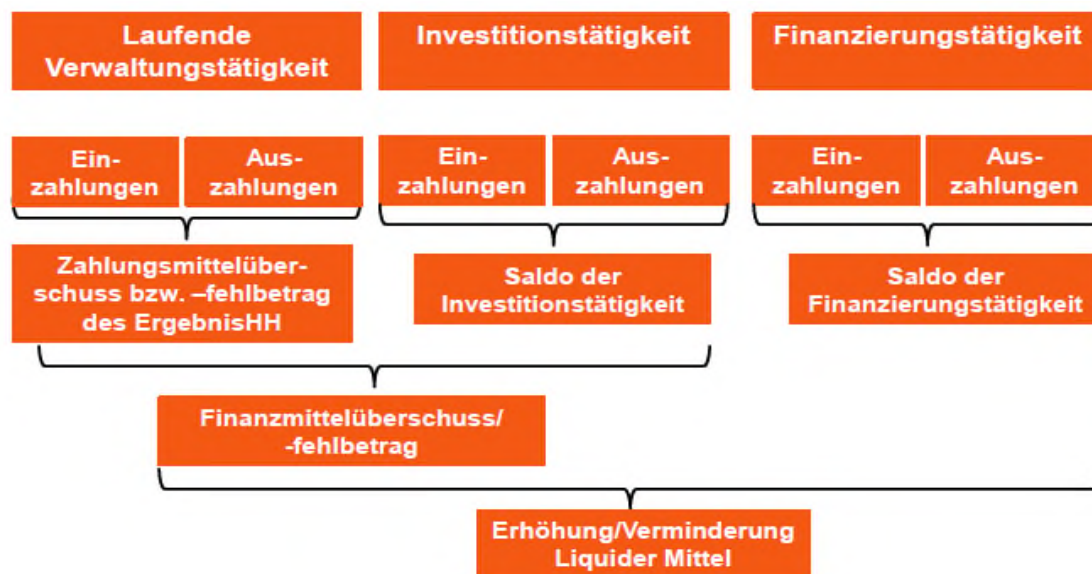
Der Saldo zwischen den Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Das Ergebnis stellt den **Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo) aus Investitionstätigkeit** dar.

Der Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit.

Das Ergebnis stellt den **Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo) aus Finanzierungstätigkeit** dar.

Der Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit. Das Ergebnis stellt den **veranschlagten Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf** dar.

Der Saldo aus dem veranschlagten Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf und dem Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit stellt die **Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes** dar (Saldo des Finanzhaushalts).



Budgetierung

Jeder Teilhaushalt bildet (mindestens) eine Bewirtschaftungseinheit und damit ein Budget. Budgets können auch unterhalb der Ebene des Teilhaushaltes gebildet werden. Sie sind jeweils einem bestimmten Verantwortlichen zuzuordnen.

Aus der Tatsache, dass es sich bei den Teilhaushalten um Budgets handelt, ergibt sich die Konsequenz, dass gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO alle Aufwendungen und übertragenen Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig sind, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird. Dies ist im Haushaltsplan des AZV der Fall.

Produkt

Zentrales Element im NKHR ist das Produkt.

Ein Produkt umfasst eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der jeweils betrachteten Verwaltungseinheit (z. B. Organisationseinheit innerhalb oder außerhalb der Verwaltung) erbracht werden (vgl. § 61 Nr. 33 GemHVO). Wer (Organisationszuordnung innerhalb der Verwaltung) für wen (Empfänger der erstellten Dienstleistung) mit welchen Zielen mit welchem Zielerreichungsgrad (Kennzahlen) mit welchen Aufgaben (die Dienstleistung) mit welchen Erträgen und Aufwendungen (über das Rechnungswesen) Leistungen erbringt soll dargestellt werden.

Ziele

Mit der Reform des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wurde insbesondere auch eine neue Haushaltssteuerung angestrebt. Man geht dabei von einer grundsätzlichen Neudefinition des Selbstverständnisses von Politik und Verwaltung aus. Danach gibt die Politik die strategischen Grundsatzentscheidungen vor, welche dann von der Verwaltung ausgestaltet und umgesetzt werden.

Ausgehend von diesem Grundgedanken erfolgt eine Umsetzung der strategischen Steuerung durch die Definition von Zielen. Hierbei wird unterschieden zwischen strategischen Zielen und operativen oder Leistungszielen.

Strategische Ziele sind dabei in der Regel grundsätzliche politische Ziele, welche mittel- oder langfristig angelegt sind. Aus ihnen leiten sich die operativen Ziele ab, welche in der Regel kurzfristiger Natur sind (z.B. bezogen auf ein Haushaltsjahr). Diese bilden ihrerseits die Grundlage für die Produkte und damit die Ansätze im Haushaltsplan.

Nach § 6 GemHVO gibt der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben. Insbesondere sollen die wesentlichen Ziele und Strategien und die Änderungen in der Zielsetzung gegenüber dem Vorjahr aufgezeigt werden. Mit diesen Globalzielen soll die strategische Ausrichtung des Verbands im Sinne einer politischen Schwerpunktsetzung dargestellt werden. Die Spezifizierung dieser politischen Schwerpunkte und die Bezifferung der wirtschaftlichen Auswirkungen (bezogen auf das Haushaltsjahr) erfolgt in den Teilergebnisplänen.

Dabei werden die Globalziele in messbare Teil- bzw. Leistungsziele aufgeteilt. Leistungsziele sind dabei der geplante qualitative oder quantitative Output des Leistungserstellungsprozesses.

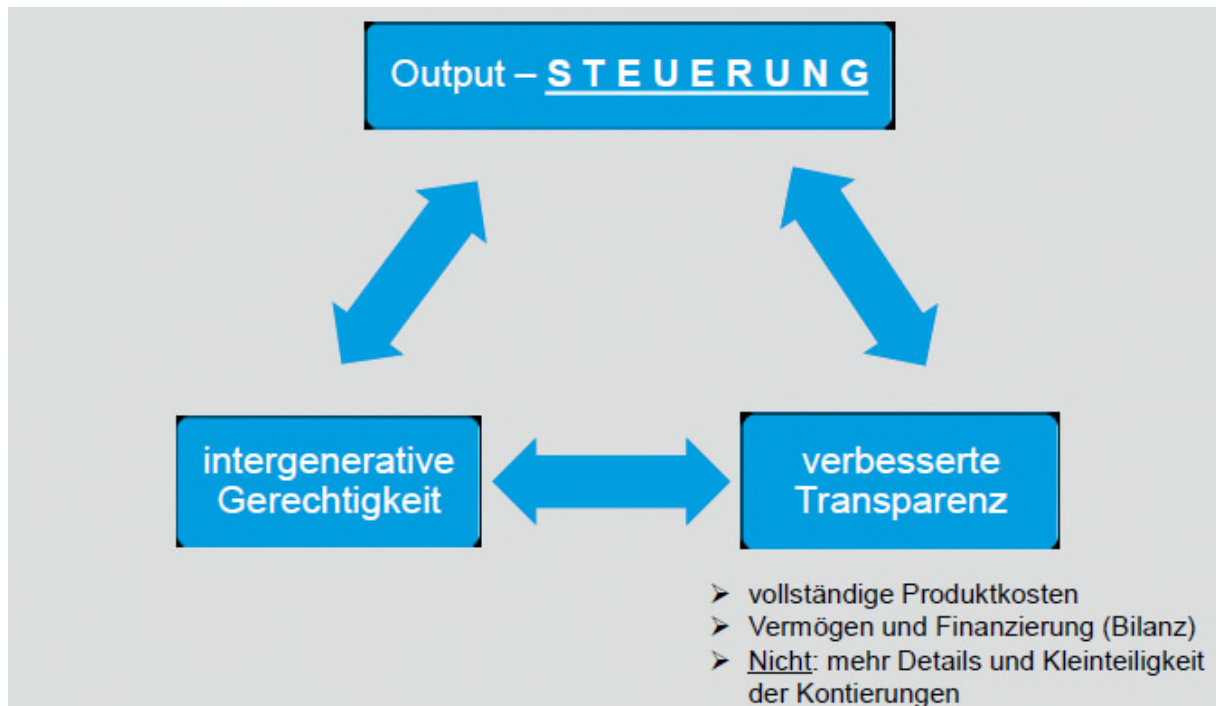
Die wirtschaftliche Bemessung dieser Leistungsziele erfolgt über die Produkte, wobei auch hier die Politik die Schwerpunkte in der Ausgestaltung der Produkte vorgibt.

Das Haushaltsrecht in Baden-Württemberg verlangt die Darstellung von (Leistungs-) Zielen im Vorbericht zum Haushaltsplan („die wesentlichen Ziele“ der Kommune bzw. des Verbands), zu den Teilhaushalten (§ 4 Abs. 2 GemHVO), aber auch im Rechenschaftsbericht.

Wesentliches Element der Haushaltssteuerung ist auch die Vorschrift, dass dem politischen Gremium unterjährig über die Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu berichten ist, damit bei Zielabweichungen notwendige Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen werden können.

Dabei sollten, die (Finanz- und) Leistungsziele mit Kennzahlen eindeutig definiert und im Planungszeitraum konkret umsetzbar sein. Es geht folglich nicht darum, ein (lediglich) wün-

schenswertes (Fern-)Ziel zu beschreiben, sondern einen tatsächlich mit hoher Wahrscheinlichkeit möglichen Stand an Leistungen zum Ende des Planungszeitraums, für den außerdem die bereitgestellten Ressourcen ausreichend sind.



II. Umlagen und Finanzierung Verband

Die Finanzierung der Verbände in Baden-Württemberg hatte in der Vergangenheit verschiedensten Ausprägungen. Eine Vereinheitlichung war erforderlich. Aus diesem Grund wurde eine gemeinsame Handreichung zur Vermögens- und Umlagefinanzierung von Zweckverbänden und Gemeindeverwaltungsverbänden in der kommunalen Doppik des Gemeinde-, Städte- und Landkreistags in Abstimmung mit der GPA und des Innenministeriums erstellt, die der Finanzierung des Verbandes als Basis dient.

Im Rahmen der Finanzierung des Abwasserzweckverbandes gibt es folgende Umlagen:

I. Allgemeine Verbandsumlagen

a) Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage (Ergebnishaushalt) enthält alle Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushalts (mit Ausnahme der Darlehenszinsen), die gleichzeitig Ausgaben sind.

b) Zins-Umlage

Die zu entrichtenden Zinsen für Darlehen des Abwasserzweckverbandes werden separat in dieser Umlage abgerechnet.

c) Umlage für Abschreibungen von Sachanlagen (Afa-Umlage)

Der wirtschaftliche Eigentümer der Anlagen ist der Zweckverband Lauter-Rems. Daher sind die Anlagen beim AZV in der Anlagenbuchhaltung zu aktivieren. Die Afa muss vom Verband (durch eine Umlage) erwirtschaftet werden. Die Afa-Umlage wird für die Netto-Abschreibungen des Verbandes erhoben (Saldo Afa Anlagevermögen und passivierte erhaltene Investitionszuweisungen/-umlagen). Die Mitgliedsgemeinden führen die Investitionsumlage als aktivierte Sonderposten in ihrer Anlagenhaltung. In der Gebührenkalkulation werden die Abschreibungen der aktivierten Sonderposten und die Afa-Umlage berücksichtigt.

II. Investitionsumlagen

Die Investitionen werden nur im Finanzhaushalt veranschlagt. Es wird eine Investitionsumlage in Höhe der investiven Ausgaben erhoben. Hier ist es wichtig, dass die Anteile (Schlüssel) der Gemeinden an Investitionen konstant bleiben. Entsprechend der Verbandssatzung werden für die Investitionsumlage die angeschlossenen Einwohner zu 30.06.2023 herangezogen (gültig von 2025-2029).

III. Tilgungsumlage

Für die bestehenden Darlehen des Abwasserzweckverbands sind Tilgungsleistungen zu erbringen. Durch die Netto-Afa-Umlage erhält der AZV einen Mittelzufluss von den Mitgliedsgemeinden. Diese Einzahlung wird für die Kredittilgung herangezogen. Da in der Praxis die Tilgungsleistungen von denen der Abschreibungsraten der damit finanzierten Anlagegegenstände abweichen, werden diese Differenzbeträge im Eigenkapital fortgeschrieben:

- Ist die Afa-Umlage in der Gesamthöhe nicht ausreichend zur Kredittilgung, so ist eine entsprechende Tilgungsumlage zu erheben.
- Ist die Afa-Umlage höher als die Tilgungsleistungen, so wird die Differenz als Rückführung von Eigenkapital verwendet.

Die Darstellung erfolgt in der Bilanz in der Eigenkapitalposition 1.1.2 Kapitalrücklage. Tilgungen sowie die Rückführung von Eigenkapital werden nur im Finanzhaushalt verbucht.

Jährliche Abrechnung

Der Verband ist jährlich spitz abzurechnen. Ermächtigungsüberträge werden nicht gebildet. Aus diesem Grund müssen auch Vorhaben, die in den Vorjahren bereits geplant und finanziert aber noch nicht umgesetzt waren bzw. kassenwirksam geworden sind, im folgenden Haushaltsplan nochmals eingeplant werden.

III. Über den Verband

Grundlage für die Verbandstätigkeit ist die Satzung des Abwasserzweckverbands Lauter-Rems in der Fassung vom 08.02.2021. Vorsitzender des Verbands ist Bürgermeister Stempfle, Böbingen. Die Führung der Finanz- und Kassengeschäfte wird von der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein erledigt. Die Geschäftsführung wird durch Tobias Koller wahrgenommen - handelnd für die GEO (Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb mbH).

Seine eigentliche Tätigkeit hat der Verband im Jahr 1969 aufgenommen mit dem Ziel, das auf dem Verbandsgebiet anfallende Abwasser zu sammeln und zu reinigen. In den vergangenen Jahren hat der Verband daher das erforderliche Abwasserleitungsnetz und die mechanisch biologische Kläranlage mit Schlammbehandlungs- und Gasgewinnungsanlagen erstellt.

Entwicklung der baulichen Aktivitäten

- 1969: Mit dem Bau des Sammlernetzes wird begonnen.
- 1974: Das Klärwerk geht im Oktober in Betrieb.
- 1981: Am 8. Dezember ist die Kammerfilterpresse in Betrieb.
- 1986: Erweiterung und Modernisierung der Kläranlage (Beitritt der gesamten Stadt Heubach).
- 1992: Fertigstellung der Phosphat-Beseitigungsanlage als 1. Erweiterungsstufe.
- 1995: Umstellung der Klärschlammeindickung von Kalk auf Polymerkonditionierung.
- 1996: Die Gemeinde Bartholomä ist ab 1.1.1996 fünftes Mitglied des Verbandes.
- 1996: Die Abwasserdruckleitung von Bartholomä nach Lauterburg ist seit Dezember 1996 in Betrieb.
- 2007: Am 16.9.2007 erfolgt die Einweihung der Anlagenerweiterung mit Klärschlammausfaulung und Gasgewinnung. Seit Frühjahr 2007 produzieren zwei BHKW Strom und Wärme für den Eigenbedarf.
- 2007: Mit der Erweiterung der Kläranlage wird ein Fernwirkssystem zur Überwachung und Steuerung der Regenüberlaufbecken in den Verbandsgemeinden vom Verband installiert.
- 2007/2008: In Verbindung mit dem Aufbau des Fernwirksystems zur Steuerung der Regenüberlaufbecken erfolgt eine Modernisierung der Regenüberlaufbecken in den Verbandsgemeinden (nur Abwicklung über den Verband).
- 2009 Errichtung der Photovoltaikanlage 1 auf dem Technikgebäude 25 kw/p
- 2010 Errichtung der Photovoltaikanlage 2 auf dem Schlammgebäude 23 kw/p
- 2013 Erneuerung des Schlammrücklaufpumpwerks und Brauchwasserdruckanlage

- 2014 Erneuerung der Polymerstation und Ersatz zweier Siebtrommeln durch einen Bandeindicker.
- 2015 Beginn Modernisierung und Erweiterung des Klärwerks mit zweitem Belebungsbecken und Nachklärbecken
- 2017 Inbetriebnahme Belebungsbecken 1 und Nachklärbecken 2 im Juni, Inbetriebnahme Belebungsbecken 1 im September
- 2018 Erneuerung Schaltanlagenzentrale, Umbau Mittelbauwerk NKP 1 und Fertigstellung der geplanten Maßnahme.
- 2020 Rohrbrücke oberhalb Kläranlage, B29 Kanalverlegung
- 2021 Erneuerung Leittechnik RÜBs
- 2022 Erneuerung Leittechnik RÜBs
- 2023 Absturzsicherung Nachklärbecken 1, Erneuerung Leittechnik RÜBs
- 2024 Erneuerung Pumpen Becken 1 und 2, Erneuerung Primärschlammumpen, Erneuerung Leittechnik RÜBs



IV. Rechnungsjahr 2 0 2 5

Der Ergebnishaushalt im Rechnungsjahr 2025 entwickelt sich weitestgehend planmäßig. Alle eingeplanten Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen können allerdings voraussichtlich nicht wie geplant umgesetzt werden. Positiv zu erwähnen ist, dass die Klärschlammmentsorgung mit der Firma MSE reibungslos funktioniert. Die Aufwendungen für Energiekosten, Fällmittel und Konditionierungsmittel sind zwar noch auf hohem Niveau, werden aber voraussichtlich die Planansätze nicht überschreiten. Im Finanzhaushalt werden weniger Ausgaben anfallen wie geplant. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die eingeplante Garage Betriebsgebäude im Jahr 2025 nicht umgesetzt wird (Planansatz 250.000 €). Hier wird zunächst ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der möglichen baulichen Veränderungen im Schlammgebäude erstellt. Schwerpunkt im Rechnungsjahr 2025 wird im Finanzhaushalt die Inlinersanierung im Verbandssammler in Mögglingen sowie die Investition Gasspeicher sein. Es wird nach wie vor vorausschauend, sparsam und wirtschaftlich gearbeitet. Es ist davon auszugehen, dass die für das Haushaltsjahr 2025 eingeplanten Umlagen ausreichend sein werden. Eine Nachfinanzierung wird voraussichtlich nicht erforderlich sein. Die Liquidität ist zudem stets vorhanden. Der Jahresabschluss für das Jahr 2024 ist fertiggestellt. Eine Beschlussfassung des Jahresabschlusses durch die Versammlungsversammlung hat noch zu erfolgen.

Seit Januar 2021 ist die Kläranlage wieder mit 4 Personen besetzt. In der Zeit der Besetzung mit nur 3 Personen hat sich im laufenden Betrieb (selbst in Corona-Zeiten) gezeigt, dass diese Personalabdeckung für eine Kläranlage mit dieser Größe und den „Zusatzkomponenten“ Faulung, der Schlammpressung und der BHKWs auf Dauer zu gering ist. Vorsorglich ist im Stellenplan 2025 und im Stellenplan 2026 zusätzliches Personal eingeplant. Die Gewinnung von zusätzlichem Personal gestaltet sich jedoch als äußerst schwierig.

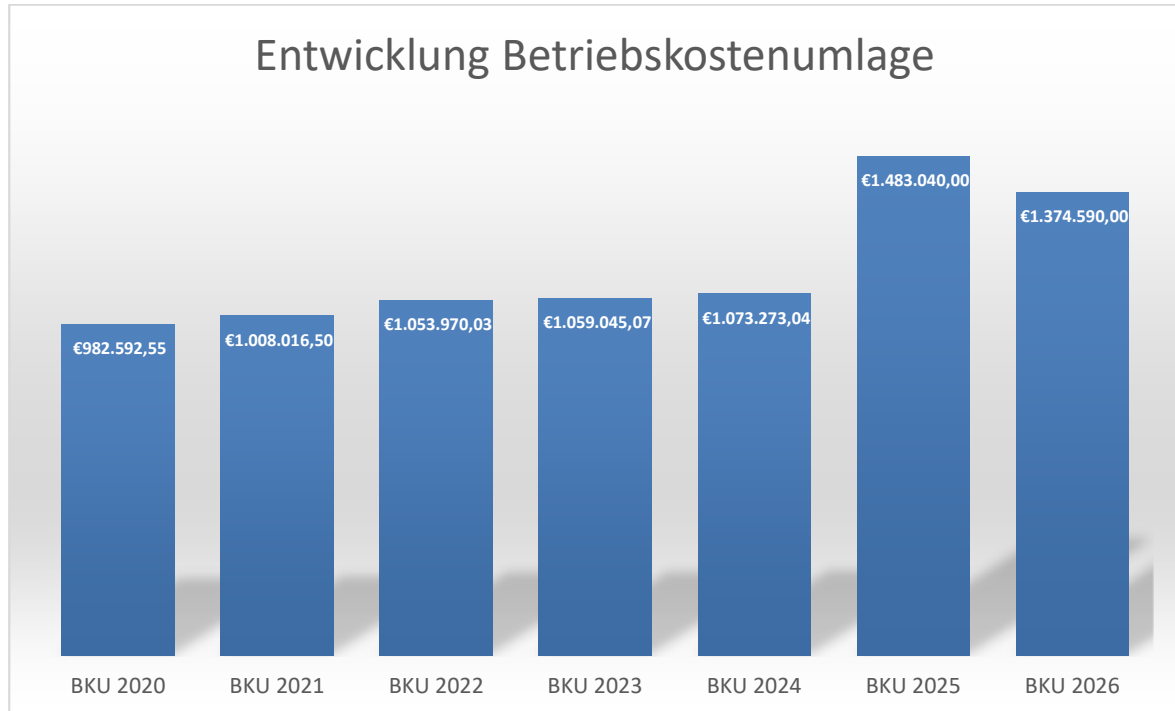
Der Verband wurde zum 01.01.2020 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen umgestellt. Die Umstellung bzw. dieses System verursacht einen deutlich erhöhten Aufwand im Finanzwesen gegenüber dem kameralen System.

Seit August 2017 wurde die Geschäftsführung des Verbandes neu geregelt und auf die Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb (GEO) übertragen. Für die Erledigung der Finanzgeschäfte wurde eine Verwaltungsleihe mit der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein abgeschlossen (Neufassung mit Wirkung ab dem Jahr 2025).

V. Haushalt 2 0 2 6

1.) Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage 2026 beträgt 1.374.590 €. Das bedeutet ein Rückgang um 108.450 € gegenüber dem Plan 2025 bzw. um 7,31 %.



Anmerkungen Betriebskostenumlage:

- Beim Produkt 11100000 Steuerung sind Mehraufwendungen i. H. v. 14.400 € eingeplant. Diese Mehraufwendungen beruhen zum größten Teil auf Steigerungen der Kostenerstattung an die Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein aufgrund der im Jahr 2025 neu abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarung über die Verwaltungsleihe (+11.000 €).
- Beim Produkt 53800110 Kanal sind für Kanalunterhaltungsmaßnahmen konstante Werte im Hinblick auf das Jahr 2025 eingeplant (Unterhaltung, Spülungen, Ingenieurleistungen).
- Beim Produkt 53800210 Mechanische und biologische Reinigung sind im Rechnungsjahr 2026 Wenigeraufwendungen bei den Unterhaltungsmaßnahmen im Vergleich zum Jahr 2025 i. H. v. 130.100 € eingeplant (im Planjahr 2025 sind sehr viele Unterhaltungsmaßnahmen eingeplant). Die einzelnen geplanten Unterhaltungsmaßnahmen sind aus der Tabelle auf der Folgeseite ersichtlich.
- Beim Produkt 53800220 Schlammbehandlung liegt im Planjahr 2026 Mehraufwand wie im Planjahr 2025 vor (18.000 €). Die einzelnen Unterhaltungsmaßnahmen sind auf der Folgeseite dargestellt.

- Bei den Personalkosten ist im Planjahr 2026 Wenigeraufwand i. H. v. rd. 62 T€ eingeplant. Die Gründe hierfür sind unter Punkt c) Personalkosten beschrieben.

In der Betriebskostenumlage sind folgende Positionen enthalten:

a) Unterhaltungsmaßnahmen:

Die im Plan 2026 abgedruckte Maßnahmenliste wurde insoweit fortgeschrieben, dass einerseits wieder Positionen enthalten sind, die jährlich anfallen (Wartungen, allgemeine Unterhaltungskosten), als auch Positionen für besondere Unterhaltungsvorhaben. Im folgenden einige Unterhaltungsmaßnahmen, welche von Interesse sein könnten. Anmerkung: In dieser Aufstellung sind auch Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen und Beratungsleistungen (siehe Punkt b) und f)) enthalten.

Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
53.80.01.20	42120000	RÜB KA Rückschlagklappen erneuern	5.000 €
53.80.01.20	42120000	Leiter RÜB KA	2.000 €
53.80.02.10	42120000	Betonsanierung Sandfangumgehung	5.000 €
53.80.02.10	42120000	Sanierung Schaltschrank Räumern	10.000 €
53.80.02.10	42120000	Erneuerung Getriebe Räumernantrieb	5.000 €
53.80.02.10	42120000	Unterhaltungsmaßnahmen Schlammumpwerk	2.400 €
53.80.02.10	42120000	Laufende Anpassungen Leitsystem und Elektrotechnik	6.500 €
53.80.02.10	42120000	Wartungsverträge, Sonstige Unterhaltungsmaßnahmen	50.000 €
53.80.02.10	44290000	Anpassen Betriebsanleitung und Gefährdungsbeurteilung	5.000 €
53.80.02.10	44290000	Gefahrstoffkataster	4.000 €
53.80.02.10	44290000	Allgemeine Beratungsleistungen	17.000 €
53.80.02.10	44290000	Indirekteinleiterkataster/ Aktualisierung	5.000 €
53.80.02.10	44290000	Interne Beratung	21.000 €
53.10.00.90	44290000	Energiemanagement	20.000 €
53.80.02.20	42120000	Wartung Bandeindicker	10.000 €
53.80.02.20	42120000	ÜSS-Druckleitungen PVC in Edelstahl	20.000 €
53.80.02.20	42120000	Umsetzung Ex-Schutz-Auflagen	5.000 €
53.80.02.20	42120000	Filtertücher Kammerfilterpresse erneuern	10.000 €
53.80.02.20	42120000	Unterhaltungsmaßnahmen Schlammgebäude	12.000 €
53.80.02.20	42120000	Erneuerung Außentore Schlammgebäude	40.000 €
53.80.02.20	44290000	Raumkonzept Schlammgebäude	12.000 €
53.80.02.20	42120000	Wartungen, Reparaturen Pumpen etc. (inkl. Ersatzteile)	30.000 €
53.80.02.20	42710000	Betriebsstoffe, Konditionierungsmittel	60.000 €
53.80.02.20	42710000	Deponiekosten	225.000 €
53.80.01.10	44290000	Reinigen von Kanälen (Spülplan)	18.000 €

53.80.01.10	44290000	Aktualisieren Kanaldatenbank und Ingenieurleistungen	7.000 €
53.80.01.10	42120000	Unterhaltungsmaßnahmen Kanal inkl. Ingenieurleistungen	40.000 €
53.80.01.20	44290000	Ingenieurleistungen, Schmutzfrachtberechnung	20.000 €
53.80.01.20	42120000	Drosseleinrichtungen überprüfen (Vorgabe EKVO)	30.000 €

b) Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Die Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sind der größte Kostenfaktor im Ergebnishaushalt. Zu den Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen zählen die Betriebsstoffe, Fällmittel, Strom, Laborbedarf, Rechengut Sandfang, Konditionierungsmittel und die Deponiekosten.

Bei diesen Kostenfaktoren liegen teilweise Kostensteigerungen vor, größtenteils bewegt man sich auf dem Preisniveau des Jahres 2025, aber auch Wenigeraufwand liegt vor. Die Stromerzeugung der Kläranlage deckt zwar deren Energiebedarf, trotzdem muss mangels Speichermöglichkeit Strom hinzugekauft werden. Die DWA hat in Ihrem Leitfaden „Energiewirtschaft auf Kläranlagen – erfolgreiche Projekte“ im November 2020 8 Anlagen vorgestellt. Eine davon ist die Kläranlage des AZV Lauter-Rems. Um hier noch weiteres Verbesserungspotential zu erkunden und aktivieren, wurde ein Planansatz i. H. v. 20.000 € für Energiemanagement bzw. für eine Potentialanalyse, in welchen Bereichen noch zusätzlich Strom erzeugt oder Wärme gewonnen werden kann, in den Haushaltsplan 2026 eingestellt (53.10.00.90 44290000).

Größter Kostenfaktor mit 225.000 € sind die Deponiekosten.

Preisentwicklung Entsorgung Klärschlamm:

- Haushaltsjahr 2020: 80,81 €/t
- Haushaltsjahr 2021: 118,41 €/t
- Haushaltsjahr 2022: 119,17 €/t
- Haushaltsjahr 2023: 125,94 €/t
- Haushaltsjahr 2024: 135,97 €/t (bis 30.06.2024)
- Haushaltsjahr 2025: 102,94 €/t
- Haushaltsjahr 2026: 106,48 € (ab 01.01.2026, Mehraufwand ca. 7.500 €)

Anmerkung:

Der Aufwand für den Strombezug (Belüftung) und für Betriebsstoffe wurden im Bereich der mechanisch/biologischen Reinigung aufgrund der Ergebnisse des Gewässerökologischen Gutachtens wie bereits im Haushaltsjahr 2025 geringfügig höher angesetzt.

c) Personalausgaben

An Personalaufwendungen sind im Haushaltsplan 2026 insgesamt 392.590 € (2025: 454.640 €) eingeplant. Die Aufwendungen für ehrenamtliche Entschädigungen und der Aufwandsersatz des Verbandsvorsitzenden sind beim Produktbereich Steuerung eingeplant und kommen hier noch dazu. Bei den Personalaufwendungen sind für das

Jahr 2026 tarifliche Steigerungen i. H. v. 3,11 % eingeplant (bis 30.04.2026 3,1% (Sockelbetrag berücksichtigt), für 01.05.2026 – 31.12.2026 6,0% (3,1% + 2,8% + 0,1% Reserve). Steigerungen bei den Sozialversicherungen sind ebenso eingeplant (Krankenversicherung ca. 0,8%, Rentenversicherung ca. 0,0% und Pflegeversicherung ca. 0,3%). Es sind zudem Beförderungen Kollegen eingeplant (siehe Stellenplan). Der Wenigeraufwand an Personalaufwendungen im gesamten ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2026 keine Personalaufwendungen für Altersteilzeit finanziert werden müssen.

d) Geschäftsausgaben, Versicherungen, Steuer

Die Geschäftsaufwendungen/Versicherungen weisen keine Besonderheiten auf und sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2025 konstant.

e) Abwasserabgabe

Da genügend Maßnahmen verrechnet werden können, wird kein Ansatz für die Abwasserabgabe eingeplant.

f) Beratungsleistungen

Die erforderlichen Beratungsleistungen durch externe Ingenieurbüros wurden entsprechend dem Maßnahmenplan und den eingeplanten Investitionen im Haushaltsjahr 2026 und der Folgejahre fortgeschrieben (teilweise erfolgt die Veranschlagung im Finanzhaushalt). Der eventuelle Aufwand für ein Gefahrstoffkataster und Indirekteinleiterkataster ist hier ebenso berücksichtigt. Die Beratungsleistungen sind direkt den einzelnen Produkten zugeordnet. Für weitere externe Unterstützungsleistungen sind zudem 5.000 € im Plan 2026 eingeplant.

g) Verbandsverwaltung

Der Gesamtansatz für die Verbandsverwaltung (Teilhaushalt 1) beträgt im Haushaltsjahr 2026 insgesamt 127.800 € (Vorjahr: 113.400 €).

Hier sind die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit und des Verbandsvorsitzenden, allgemeine und nichttechnische Versicherungen, der Aufwand für den Datenschutz, Ausschreibungen Personal und der Aufwand für das Rechenzentrum (gestiegene Fallentgelte) veranschlagt. Hinzu kommt noch der Aufwand für:

- Geschäftsführertätigkeiten/Sekretariat der GEO 42.000 €.
- VG Rosenstein (Finanzwesen, Buchhaltung, Personalwesen) 60.000 €

Diese Erhöhung ist auf die neu abgeschlossene Verwaltungsvereinbarung zur Erledigung der Kassen- und Rechnungsgeschäfte sowie der Personalabrechnung

durch die VG Rosenstein zurückzuführen (Beschluss Verwaltungsrat AZV vom 03.06.2025, Beschluss Verwaltungsrat VG vom 22.07.2025).

Die Abrechnung für die externen Leistungen der VG sowie des Sekretariats der GEO erfolgen aufgrund tatsächlicher Zeitanteile.

h) Innere Verrechnungen

Innere Verrechnungen wirken sich nicht auf die Umlagen aus.

Im NKHR wird der Teilhaushalt 1 (Verbandsverwaltung) auf die im Teilhaushalt 2 gelisteten „externen“ Produkte verrechnet, um dort die kompletten Kosten abzubilden.

Hinweis:

Die Betriebskosten- und Afa-Umlage wirken sich in der Gebührenkalkulation der Gemeinden (Schmutzwasser), zusammen mit anderen Faktoren, unmittelbar auf die Schmutzwassergebühren aus.

2.) Zinsumlage

Bei den Zinsaufwendungen und der Zinsumlage ist eine deutliche Steigerung eingeplant. Zurückzuführen ist dies darauf, dass im Rechnungsjahr 2026 die Zinsbindung von 2 Darlehen ausläuft. Nach Auskunft des Darlehensgebers (beide Darlehen sind bei der L-Bank) werden nach Ablauf der Zinsbindung „marktübliche Konditionen“ (keine Verbilligung) angeboten. Wie hoch diese Zinssätze dann letztendlich sein werden, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Die geplanten Zinsaufwendungen für das Jahr 2026 betragen 66.432,75 €.

3.) Afa-Umlage

Im NKHR hat der Verband als wirtschaftlicher Eigentümer die Anlagenbuchhaltung zu führen und Abschreibungen auszuweisen. Diese sind über die Verbandsumlage wieder zu „erwirtschaften“. Die Abschreibungen sind auf die Mitgliedsgemeinden gemäß ihren damaligen Anteilen am Anlagengut aufgeteilt. Den Abschreibungen werden die zur damaligen Finanzierung der Anlagengüter erhaltenen Investitionsumlagen entgegen gerechnet (entsprechend den aktivierte Sonderposten bei der Gemeinde).

Den planmäßigen Abschreibungen von insgesamt 428.095 € stehen 267.620 € Auflösung der Sonderposten entgegen, so dass eine tatsächliche Afa-Umlage in Höhe von 160.475 € erhoben werden muss.

4.) Investitionsumlage

Die Investitionsumlage beträgt im Haushaltsjahr 2026 insgesamt 460.000 € (Haushaltsjahr 2025: 492.000 €). Folgende Maßnahmen sind im Haushaltsjahr 2026 vorgesehen:

Investitionsmaßnahmen	Investitionsnummer	Investitionsanteil Verbandsgemeinden
Garage Betriebsgebäude	753800210908	20.000,00 €
Blockheizkraftwerk 1	753100087100	230.000,00 €
Kamine BHKW	753100087100	10.000,00 €
Schaltanlagen Faulung	753800220902	25.000,00 €
Kanalsanierungen	753800110101	110.000,00 €
Anpassung Abflussverteilung/Beckenbewirtschaftung	753800120100	5.000,00 €
RÜB Essingen 3 Erlenbach	753800120100	20.000,00 €
RÜB Heubach Buch	753800120100	20.000,00 €
RÜB Heubach Lautern	753800120100	20.000,00 €
		- €
	- €	460.000,00 €

Die RÜBs stehen im Eigentum der jeweiligen Gemeinde. Bei den hier veranschlagten Kosten handelt es sich allerdings um Kosten des AZV (Leittechnik), weshalb diese Kosten über die Investitionsumlage abgerechnet werden müssen.

5.) Tilgungsumlage

Die Tilgungsleistungen für die Erweiterungsinvestitionen betragen im Planjahr 2026 149.340,50 € und werden den Gemeinden entsprechend ihrer Anteile verrechnet. Durch die Finanzierungssystematik des NKHR werden die Zahlungszuflüsse durch die Afa-Umlage der Gesamtsumme der Tilgungsleistungen gegengerechnet. Wenn die Afa-Umlage in der Gesamthöhe nicht ausreicht, um die Tilgungsleistungen zu decken, dann wird in dieser Höhe eine Tilgungsumlage erhoben. Ist die Afa-Umlage jedoch höher als die Tilgungsleistungen, so wird die Differenz als Rückführung von Eigenkapital verwendet. Deshalb ist in diesem Fall für diesen Mittelzufluss aus der Afa-Umlage der Schlüssel der Darlehenstilgung heranzuziehen. Im Haushaltsjahr 2026 sind die Tilgungsleistungen niedriger als die Afa-Umlage, weshalb keine Tilgungsumlage erhoben wird, sondern im Haushaltsplan eine Kapitalrückführung i. H. v. 11.134,50 € eingeplant ist.

Gemeinde	Summe Tilgung	Anteil der Tilgung	Kapitalzufluss durch Afa-Umlage	Tilgungsumlage 2026
Bartholomä	10,915,32 €	7,31%	11.730,72 €	-815,40 €
Böbingen	24.185,68	16,19%	25.980,90 €	-1.795,22 €
Essingen	34.537,99 €	23,13%	37.117,87 €	-2.579,88 €
Heubach +1.000	57.210,82 €	38,31%	61.477,97 €	-4.267,15 €
Mögglingen	22.490,68 €	15,06%	24.167,54 €	-1.676,86 €
	149.340,50 €	100,00%	160.475 €	-11.134,50 €

6.) Schulden des Verbandes

Schuldenstand 31.12.2025 2.428.089 €

Schuldenstand 31.12.2026 2.278.748 €

Ein Darlehen läuft im Jahr 2026 planmäßig aus bzw. wird komplett getilgt. Am Jahresende 2026 sind noch 4 Darlehen vorhanden.

7.) Ziele des Verbands

Wie unter Punkt I geschrieben müssen nach den Vorgaben des NKHR Ziele formuliert werden. Strategische Ziele des Abwasserzweckverbands Lauter-Rems sind das Sammeln und Ableiten der im Verbandsgebiet anfallenden Abwässer zur Vermeidung gesundheitlicher Beeinträchtigungen und Gewährleistungen einer sauberen Umwelt unter Berücksichtigung sämtlicher hygienischer und umweltrelevanter Bestimmungen. Des Weiteren das Reinigen des anfallenden Abwassers nach den gesetzlichen Bestimmungen zur Verhinderung von Beeinträchtigungen der Gewässer einschließlich der Behandlung und Verwertung der bei der Reinigung anfallenden Klärschlämme und sonstigen Reststoffe. Hinzu kommt noch eine nachhaltige Energieversorgung aus eigener Produktion.

01. Dezember 2025

Stempfle
Verbandsvorsitzender

Koller
Geschäftsführer

BERECHNUNG DER VERBANDSUMLAGEN 2026

I. Berechnung der Betriebskostenumlage 2026:

Aufwendungen/ Ausgaben Ergebnishaushalt (ohne Afa und Zinsen)	2025	2026
THH 1 11100000 Verwaltung	113.400 €	127.800 €
THH 2 53100087 BHKW	12.000 €	10.000 €
THH 2 53100088 PVA Technikgebäude	2.170 €	2.170 €
THH 2 53100089 PVA Schlammgebäude	2.130 €	2.230 €
THH2 53100090 Energiemanagement	20.000 €	20.000 €
THH 2 53800110 Kanal	65.000 €	65.000 €
THH 2 53800120 RÜB	45.000 €	63.200 €
THH 2 Abwasserreinigung 538000210	458.000 €	344.000 €
THH 2 Schlammbehandlung 53800220/230	395.000 €	425.000 €
Personalaufwendungen	454.640 €	392.590 €
Zwischensumme	1.567.340 €	1.451.990 €
Innere Verrechnungen (THH1)	113.400 €	127.800 €
Betriebsaufwand:	1.680.740 €	1.579.790 €

abzüglich Einnahmen:

THH 1 Verwaltung	- €	
THH 2 53100087 BHKW	12.000 €	8.900 €
THH 2 53100088 PVA Technikgebäude	11.700 €	9.900 €
THH 2 53100089 PVA Schlammgebäude	9.400 €	7.400 €
THH 2 53800210 mechanische und biologische Reinigung	5.370 €	5.370 €
THH 2 53800220 Schlammbehandlung	45.830 €	45.830 €
THH 2 53800230 Faulung	- €	- €
THH 2 53800120 RÜBs	- €	- €
THH 2 53800110 Kanalsammlernetz	- €	- €
Zwischensumme	84.300 €	77.400 €
Innere Verrechnungen	113.400 €	127.800 €
Betriebliche Einnahmen:	197.700 €	205.200 €

Betriebskostenumlage:	1.483.040 €	1.374.590 €
------------------------------	--------------------	--------------------

Betriebskostenumlage: 1.374.590,00

Berechnung der Betriebskosten je cbm

a) nach häuslichem Abwasseranfall:

1.374.590,00 € : 1.231.598 1,1161 Euro/m³

Berechnungsgrundlage für die Verbandsumlage 2026 (Abwassermenge 2024 (VVJ)+ EW-Zahl 30.06.2024 (VVJ))

Gemeinde	1	2	3		
	häusl.Abwassermenge in m³	EW 30.06.24 +1.000	Zulauf Kläranlage	nachrichtlich	nachrichtlich
	Gewichtung 46%	Gewichtung 46%	Gewichtung 8%	% häusl. Abwasser	% Einwohner
Bartholomä	87.687	2.038	3,00	7,12%	7,14%
Böbingen	177.633	4.570	17,00	14,42%	16,01%
Essingen	345.353	6.450	20,00	28,04%	22,60%
Heubach +1.000	456.629	11.153	44,50	37,08%	39,08%
Mögglingen	164.296	4.330	15,50	13,34%	15,17%
	1.231.598	28.541	100,00	100,00%	100,00%

Anmerkung: Heubach EW = 30.06. VVJ + 1.000 EW Brauerei

Einwohnerzahl: Basis Einwohner, deren Grundstücke an AZV entwässern

Betriebskostenumlage 2026

Gemeinde	Umlage häusl. Abwasser	Umlage nach EW 30.06. VJ	Zulauf Kläranlage	Betriebskosten- umlage 2026	nachrichtlich Plan BKU 2025
Bartholomä	45.019,15 €	45.150,86 €	3.299,02 €	93.469 €	102.632,00 €
Böbingen	91.198,08 €	101.246,04 €	18.694,42 €	211.139 €	227.559,00 €
Essingen	177.306,75 €	142.896,48 €	21.993,44 €	342.197 €	373.217,00 €
Heubach +1.000	234.436,66 €	247.089,07 €	48.935,40 €	530.461 €	567.981,00 €
Mögglingen	84.350,77 €	95.928,96 €	17.044,92 €	197.324 €	211.651,00 €
	632.311,40 €	632.311,41 €	109.967,20 €	1.374.590 €	1.483.040,00 €

II. Zinsumlage 2026

Der Zinsaufwand resultiert aus den Anteilen der Gemeinde an den Darlehen

Gemeinde	Zinsen aus den Darlehen der PVAs	Zinsen aus den Darlehen Erweiterungsinvest.		Zinsumlage 2026
Bartholomä	- €	4.855,56 €		4.855,56 €
Böbingen	- €	10.758,79 €		10.758,79 €
Essingen	- €	15.363,88 €		15.363,88 €
Heubach	- €	25.449,73 €		25.449,73 €
Mögglingen	- €	10.004,79 €		10.004,79 €
	- €	66.432,75 €		66.432,75 €

III. Afa-Umlage 2026

Auf Basis der Anteile der Investitionsanteile

Gemeinde	Abschreibungen	Auflösung Sopo	Afa-Umlage
Bartholomä	31.420,00 €	19.650,00	11.770,00
Böbingen	67.115,00 €	41.110,00	26.005,00
Essingen	98.570,00 €	61.510,00	37.060,00
Heubach	167.780,00 €	106.250,00	61.530,00
Mögglingen	63.210,00 €	39.100,00	24.110,00
AZV	428.095,00 €	267.620,00 €	160.475,00 €

IV. Investitionsmaßnahmen 2026 - Finanzhaushalt

[illegible]

Investitionsanteile der Verbandsgemeinden			Investitionsumlage
Gemeinde	Einwohner	%-Anteil	2026
Bartholomä	2.076	7,298%	33.571
Böbingen	4.630	16,276%	74.872
Essingen	6.398	22,492%	103.462
Heubach +1.000	11.073	38,926%	179.061
Mögglingen	4.269	15,007%	69.034
	28.446	100,00%	460.000,00 €

Der Verteilerschlüssel für die Investitionsumlage ist gem. § 5 der Verbandssatzung für 5 Jahre festgelegt (2025-2029).

V. Tilgungsumlage 2026

Die Tilgungsleistungen resultieren aus den Anteilen der Gemeinde an den Darlehen

Gemeinde		Tilgung Darlehen Erweiterung	Summe Tilgung	Anteil der Tilgung	Kapitalzufluss durch Afa-Umlage	Tilgungsumlage 2026
Bartholomä		10.915,32 €	10.915,32 €	7,31%	11.730,72 €	- 815,40 €
Böbingen		24.185,68 €	24.185,68 €	16,19%	25.980,90 €	- 1.795,22 €
Essingen		34.537,99 €	34.537,99 €	23,13%	37.117,87 €	- 2.579,88 €
Heubach +1.000		57.210,82 €	57.210,82 €	38,31%	61.477,97 €	- 4.267,15 €
Mögglingen		22.490,68 €	22.490,68 €	15,06%	24.167,54 €	- 1.676,86 €
	- €	149.340,50 €	149.340,50 €	100,00%	160.475,00 €	- 11.134,50 €

Übersicht über die Umlagen

Gemeinde	Betriebskostenumlage	Zinsumlage	Afa-Umlage	Investitionsumlage	Tilgungsumlage
Bartholomä	93.469 €	4.856 €	11.770 €	33.571 €	- 815 €
Böbingen	211.139 €	10.759 €	26.005 €	74.872 €	- 1.795 €
Essingen	342.197 €	15.364 €	37.060 €	103.462 €	- 2.580 €
Heubach	530.461 €	25.450 €	61.530 €	179.061 €	- 4.267 €
Mögglingen	197.324 €	10.005 €	24.110 €	69.034 €	- 1.677 €
	1.374.590 €	66.434 €	160.475 €	460.000 €	- 11.135 €

Die Umlagen werden vierteljährlich vom Verband von den Gemeinden angefordert.

Die Abschreibungen stellen Aufwendungen, jedoch keine Auszahlungen dar.

Der AZV hat die Abschreibungen mittels der Umlage zu erwirtschaften. Der entstehende Zahlungsmittelüberschuss wird den Tilgungen gegengerechnet. Über die Differenz wird eine Tilgungsumlage erhoben.

Tilgung	149.340,50 €
abzgl. Afa-Umlage	160.475,00 €
Differenz	- 11.134,50 €

Maßnahmenliste 2026 ff
Verbandskläranlage

		2026	2026	2026	2027	2027	2027	2028	2028	2028	2029	2029	2029	2030ff	2030ff	2030ff
		Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition
1.	Regenwasserbehandlung / Pufferbecken															
1.1	Reinigung															
	Erneuerung Strahlbelüfter							35.000 €		35.000 €						
	753800120103															
1.2	Entleerung															
	Entleerungsleitung RÜB Bereich Vorklärung sanieren															
	Rückschlagklappen erneuern	5.000 €	5.000 €													
	53.80.01.20 42120000															
1.3	Bauwerk															
	Leiter RÜB	2.000 €	2.000 €													
	53.80.01.20 42120000															
1.4	Sonstiges /Geschäftsaufwendungen (AZV)	3.200 €	3.200 €		3.400 €	3.400 €		3.600 €	3.600 €		3.800 €	3.800 €		4.000 €	4.000 €	
	53.80.01.20 44310000 Kosten Telefon, Geschäftsaufwendungen															
	Kosten															
	Regenwasserbehandlung / Pufferbecken	10.200 €	10.200 €	0 €	3.400 €	3.400 €	0 €	38.600 €	3.600 €	35.000 €	3.800 €	3.800 €	0 €	4.000 €	4.000 €	0 €
2.	Abwasserreinigung															
2.1	Mechanische Reinigung															
	Erneuerung Rechen 1 mit Messungen		753800210901					60.000 €		60.000 €						
	Schneckewaschpresse 1		753800210901					30.000 €		30.000 €						
	Schaltanlagen Rechen und WP		753800210901					30.000 €		30.000 €						
	Reparatur Rechen 2 (Kuhn)		53.80.02.10 42120000													
	Räumer Sandfang Fahrwerk reparieren		53.80.02.10 42120000													
	Schaltschrank SF-Räumer		753800210901													
	Ba		753800210901													
	PH-Messung		753800210901													
	Betonsanierung Sandfangumgehung	5.000 €	5.000 €													
2.2	Vorklärung															
	Beckenkronenheizung reparieren															
	Primärschlammpumpe 1		753800210902								17.000 €		17.000 €			
	Sanierung Schaltschrank Räumer	10.000 €	10.000 €													
	Erneuerung Getriebe Räumerantrieb	5.000 €	5.000 €													
	Erneuerung Rührwerk im Trichter		753800210902											10.000 €		10.000 €
2.3	Belebung															
	Rührwerk AN-Becken		753800210903											20.000 €		20.000 €
	Reinigung Belüfterplatten BB1		53.80.02.10 42120000													
	Reinigung Belüfterplatten BB2		53.80.02.10 42120000													
	Rührwerk 1 und 2 DN-Becken erneuern		753800210903		25.000 €	25.000 €								40.000 €		40.000 €
	O2-Messungen BB1		53.80.02.10 42120000													
	pH-Messung BB1		753800210903											7.000 €		7.000 €
	2 Messumformer ersetzen		53.80.02.10 42120000													
	Allgemeine Ausgaben		53.80.02.10 42120000													
2.4	Phosphor- Fällung (BE bis 2028)															
	Abfüllfläche bei Gasbehälter		753800210904					50.000 €		50.000 €						
	Fällmitteltank bei Gasspeicher		753800210904					50.000 €		50.000 €						
	Phosphatanalyzer erneuern		753800210904					50.000 €		50.000 €						
	Dosierstation bei Gasspeicher		753800210904					60.000 €		60.000 €						
	Abfüllfläche bei BB1		753800210904					50.000 €		50.000 €						
	Fällmitteltank bei BB1		753800210904					50.000 €		50.000 €						
	Dosierung und Steuerung		753800210904					60.000 €		60.000 €						
2.5	Nachklärung															
	Ablaufrinne Zustandserfassung		53.80.02.10 42120000													
	NKB1 Ablaufrinne sanieren, äußere Zahnschwelle		53.80.02.10 42120000					25.000 €	25.000 €							
	NKB1 Ablaufrinne sanieren, Fliesenbelag		53.80.02.10 42120000					75.000 €	75.000 €							
	NKB1 Ablaufrinne sanieren, Tauchwand		53.80.02.10 42120000					50.000 €	50.000 €							
	Sanierung Räumerbrücke		53.80.02.10 42120000					25.000 €	25.000 €							
	Erneuerung Schaltanlagen Räumer		53.80.02.10 42120000					20.000 €	20.000 €							
	Erneuerung Schwimmschlammpumpe		753800210905					5.000 €		5.000 €						
	Erneuerung E-Schieber SS NKB1		753800210905					5.000 €		5.000 €						

		2026	2026	2026	2027	2027	2027	2028	2028	2028	2029	2029	2029	2030ff	2030ff	2030ff
		Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition	Gesamt	Unterhaltung	Investition
	ÜSSPumpe 2							12.000 €		12.000 €						
	FU für ÜSS2							5.000 €		5.000 €						
	ÜSS-Druckleitungen PVC in Edelstahl neu	20.000 €	20.000 €													
	Ex-Schutz Auflagen aus der Prüfung	5.000 €	5.000 €													
	Messungen Faulturm (Temp., H, P)				16.000 €		16.000 €									
	Niveauüberwachung Wasserverschlüsse, §				19.000 €		19.000 €									
	Gashaube Drucksicherung, Dichtungen				20.000 €	20.000 €								30.000 €		30.000 €
	Gasfilter															
	Heizschlammumpen mit FU				70.000 €		70.000 €									
	Faulschlammumpen mit FU													40.000 €		40.000 €
	KE-Pumpe													3.000 €		3.000 €
	Gasspeicher neue Membran															
	Druckhaltegebläse (2)															
	Füllstandsmessung Gasbehälter															
	Kondensatschacht -Ausrüstung													10.000 €		10.000 €
	Verdichter Gaseinpressung													105.000 €		105.000 €
	Siloxanreinigung und Gasanalyse													40.000 €		40.000 €
	Portalkran BHKW-Raum															
	Messungen Gasreinigung und Gasmenge				12.000 €		12.000 €									
3.3	Blockheizkraftwerke	230.000 €		230.000 €	240.000 €		240.000 €									
	Kamine BHKW	10.000 €		10.000 €	10.000 €		10.000 €									
	Sanierung Heizungssystem				37.000 €	37.000 €										
	Schaltanlage Steuerung Heizung				50.000 €		50.000 €									
	Schaltanlagen Steuerung Faulung	25.000 €		25.000 €	150.000 €		150.000 €									
	Gasfackel Flammenrückschlagsicherung															
3.3	Kammerfilterpresse															
	Ersatz Kammerfilterpresse													1.000.000 €		1.000.000 €
	Schaltschrank Kammerfilterpresse															
	Revision Förderband							10.000 €	10.000 €							
	Trogkettenförderer Sanierung Trichter, Schleißschienen, Kette															
3.4	Förderband Schlammaustrag neues Band															
	Filtertücher erneuern	10.000 €	10.000 €								10.000 €	10.000 €				
	Reparatur Stempel							20.000 €	20.000 €							
3.4	Schlammgebäude															
	Reparatur Tor															
	Unterhaltung inkl. Ersatzteile	12.000 €	12.000 €		12.200 €	12.200 €		12.500 €	12.500 €		13.000 €	13.000 €		15.000 €	15.000 €	
	Fenster erneuern (Baujahr 1980)															
	Außentore erneuern	40.000 €	40.000 €								80.000 €	80.000 €				
3.5	Raumkonzept	12.000 €	12.000 €													
3.5	Beschickung Kammerfilterpresse															
	Konditionierbehälter							25.000 €		25.000 €	25.000 €		25.000 €			
	Füllpumpe (Bj. 95) erneuern							30.000 €		30.000 €						
	Hochdruckpumpe (Bj. 95) erneuern							30.000 €		30.000 €						
3.6 Filtratwasser/ Zentratwasser																
3.7 Wartungen /Reparaturen																
	inkl. Ersatzteile Pumpen	30.000 €	30.000 €		30.500 €	30.500 €		31.000 €	31.000 €		32.000 €	32.000 €		33.000 €	33.000 €	
3.8 Anschaffung geringw. Verm.Gegenständ																
	53.80.02.20 42210000	1.000 €	1.000 €		1.000 €	1.000 €		1.000 €	1.000 €		1.000 €	1.000 €		1.000 €	1.000 €	
3.9 Betriebsstoffe, Konditionierungsmittel, §																
	53.80.02.20 42710000	60.000 €	60.000 €		62.000 €	62.000 €		64.000 €	64.000 €		66.000 €	66.000 €		68.000 €	68.000 €	
3.10 Deponiekosten																
	53.80.02.20 42710000	225.000 €	225.000 €		225.000 €	225.000 €		225.000 €	225.000 €		230.000 €	230.000 €		230.000 €	230.000 €	
Kosten Schlammbehandlung		690.000 €	425.000 €	265.000 €	1.079.700 €	512.700 €	567.000 €	484.500 €	363.500 €	121.000 €	677.000 €	432.000 €	245.000 €	1.575.000 €	347.000 €	1.228.000 €
Gesamtkosten 1. bis 4. Unterhaltung der Verbandskläranlage		1.051.200 €	766.200 €	285.000 €	1.712.800 €	995.800 €	717.000 €	1.591.000 €	856.000 €	735.000 €	1.497.700 €	735.700 €	762.000 €	2.211.100 €	906.100 €	1.305.000 €

Haushaltsplan 2026

Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.257.801,67	1.685.718	1.601.499	1.826.925	1.592.825	1.609.075
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	251.598,19	250.800	267.620	267.620	267.620	267.620
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.402,63	84.300	77.400	77.400	77.400	77.400
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	14.443,61	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,13	0	0	0	0	0
11	=	Ordentliche Erträge	1.619.246,23	2.020.818	1.946.519	2.171.945	1.937.845	1.954.095
12	-	Personalaufwendungen	360.052,22-	454.640-	392.590-	398.500-	404.450-	410.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	609.188,29-	870.400-	775.100-	1.031.350-	793.400-	805.500-
15	-	Abschreibungen	412.179,44-	410.010-	428.095-	428.095-	428.095-	428.095-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-	63.100-	59.900-	56.900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	232.878,90-	242.300-	284.300-	250.900-	252.000-	253.100-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	1.619.246,23-	2.020.818-	1.946.519-	2.171.945-	1.937.845-	1.954.095-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0,00	0	0	0	0	0
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						

Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
							2027 EUR	2028 EUR	2029 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.249.594,74	1.685.718	1.601.499	0	1.826.925	1.592.825	1.609.075
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	81.175,79	84.300	77.400	0	77.400	77.400	77.400
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	14.443,61	0	0	0	0	0	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,13	0	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.345.214,27	1.770.018	1.678.899	0	1.904.325	1.670.225	1.686.475
10	-	Personalauszahlungen	411.981,40-	454.640-	392.590-	0	398.500-	404.450-	410.500-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	579.048,04-	870.400-	775.100-	0	1.031.350-	793.400-	805.500-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.947,38-	43.468-	66.434-	0	63.100-	59.900-	56.900-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	239.826,35-	242.300-	284.300-	0	250.900-	252.000-	253.100-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.235.803,17-	1.610.808-	1.518.424-	0	1.743.850-	1.509.750-	1.526.000-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	109.411,10	159.210	160.475	0	160.475	160.475	160.475
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	243.268,34	492.000	460.000	0	907.000	865.000	872.000
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	243.268,34	492.000	460.000	0	907.000	865.000	872.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.511,87-	470.000-	220.000-	0	575.000-	674.000-	855.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	127.613,18-	22.000-	240.000-	262.000-	332.000-	191.000-	17.000-
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	5.359,81-	0	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.484,86-	492.000-	460.000-	262.000-	907.000-	865.000-	872.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	88.783,48	0	0	262.000-	0	0	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	198.194,58	159.210	160.475	262.000-	160.475	160.475	160.475
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.146,66-	0	0	0	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	157.914,00-	159.210-	160.475-	0	160.475-	160.475-	160.475-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	161.060,66-	159.210-	160.475-	0	160.475-	160.475-	160.475-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	37.133,92	0	0	262.000-	0	0	0
		nachrichtlich:							

THH1

Verbandsverwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,13	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,13	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.007,70-	4.000-	4.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.302,97-	109.400-	123.800-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	111.310,67-	113.400-	127.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.310,54-	113.400-	127.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	111.310,54	113.400	127.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	111.310,54	113.400	127.800
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0

THH1

Verbandsverwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0,13	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.453,27-	113.400-	127.800-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.453,14-	113.400-	127.800-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	103.453,14-	113.400-	127.800-	0

THH1
11
Verbandsverwaltung
Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,13	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,13	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.007,70-	4.000-	4.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.302,97-	109.400-	123.800-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	111.310,67-	113.400-	127.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.310,54-	113.400-	127.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	111.310,54	113.400	127.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	111.310,54	113.400	127.800
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0

THH1	Verbandsverwaltung
11	Innere Verwaltung
1110	Steuerung

Kurzbeschreibung/Ziele

- Personen und Gremien, die den Zweckverband steuern, z.B. Verbandsvorsitzende/ -r, Geschäftsführung, Verbandsversammlung, Ausschüsse, Mitgliedsgemeinden, Bürgermeister/-in, Gemeinderat

THH1 **Verbandsverwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1110 **Steuerung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,13	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,13	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.007,70-	4.000-	4.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.302,97-	109.400-	123.800-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	111.310,67-	113.400-	127.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.310,54-	113.400-	127.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	111.310,54	113.400	127.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	111.310,54	113.400	127.800
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0

THH1	Verbandsverwaltung
11	Innere Verwaltung
1122	Finanzverwaltung, Kasse

Produkte:

- **11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen**
- **11.22.02 Aufgaben der Kommune als Steuerschuldnerin**
- **11.22.03 Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen, Vermächtnissen**
- **11.22.05 Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände**
- **11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung**
- **11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen**
- **11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden**

Kurzbeschreibung/Ziele

- Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug
- Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen
- Führen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Gebührenkalkulation
- Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftsteuer)
- Beratung der Fachbereiche, Eigenbetriebe, Eigengesellschaften
- Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen
- Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten (Verschaffung von Finanzierungsvorteilen durch optimale Nutzung des Vorsteuerabzuges, Untersuchung der steuerlichen Auswirkung von Ausgliederungen / Privatisierungen, Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art, Betriebsaufspaltungen, usw.)
- Organisation und Abwicklung der Bauabzugssteuer
- Etatplanung, Finanzplanung (bei rechtlich selbständigen Stiftungen: sofern nicht durch Stiftungsrat)
- Bearbeitung von Budgetveränderungen
- Steuerung des Vermögenseinsatzes
- Budgetkontrolle
- Rechnungslegung
- Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen
- Annahme / Leistung von unbaren und baren Ein- / Auszahlungen einschließlich Verrechnungen
- Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität
- Bewirtschaftung der Kassenmittel (einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten)
- Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln
- Verwahrung von Wertpapieren u.ä. Urkunden; Hinterlegungen
- Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht
- Leistungen für Dritte
- Personen- und Sachkontenführung
- Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen (soweit nach § 15 GemKVO übertragen)
- Mahnungen
- Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen
- Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen
- Kassenmäßiger Abschluß und Vorbereitung der Haushaltsrechnung
- Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen
- Zentrale DV-Erfassung
- Leistungen für Dritte
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen
- Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen
- Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe
- Feststellung der Unbeibringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagung und Erlass
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen
- Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschlägen)
- Vereinnahmung von Geldspenden für Dritte und Weiterleitung; Entgegennahme und Prüfung von

- Sachspendenunterlagen; Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen
- Vereinnahmung von Geldspenden an die eigene Körperschaft; Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen; Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung
- Gemeindehaushaltsverordnung
- Gemeindekassenverordnung
- KAG, Abgabenordnung
- Steuergesetze
- Sonstiges bürgerliches und öffentliches Recht
- Satzungen
- Einzelbeschlussfassung Gemeinderat
- Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

Zielgruppe

- Gemeinderat
- Verwaltungsführung
- Fachämter
- Steuer- und Abgabepflichtige, Zahlungsempfänger
- Rechts- und Fachaufsichtsbehörden

Produktverantwortung

- ...

Produktkennzahlen

- ...

THH1	Verbandsverwaltung
11	Innere Verwaltung
1132	Abgabewesen

Produkte:

- **11.32.01 Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer**
- **11.32.02 Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer**
- **11.32.03 Festsetzung und Erhebung von sonstigen Steuern**
- **11.32.04 Festsetzung und Erhebung von sonstigen Abgaben**

Kurzbeschreibung/Ziele

- Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, der Grund- und Gewerbesteuer, der örtlichen Verbrauchs- und Aufwandssteuern (z.B. Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Jagdsteuer, Zweitwohnungssteuer), sonstiger Abgaben (z.B. Kurtaxe, Fremdenverkehrsabgabe, Weinbauabgabe) insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden, Zwangsversteigerungsfälle
- Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen
- Steuerstatistik, -schätzung und -prognose
- Entwurf von Satzungen

Auftragsgrundlage

- ...

Zielgruppe

- ...

Produktverantwortung

- ...

Produktkennzahlen

- ...

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.000,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	251.598,19	250.800	267.620
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.402,63	84.300	77.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	366.000,82	335.100	345.020
12	-	Personalaufwendungen	360.052,22-	454.640-	392.590-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	606.180,59-	866.400-	771.100-
15	-	Abschreibungen	412.179,44-	410.010-	428.095-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.575,93-	132.900-	160.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.502.988,18-	1.863.950-	1.752.285-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.136.987,36-	1.528.850-	1.407.265-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	111.310,54-	113.400-	127.800-
27	-	kalkulatorische Kosten	70.313,48-	76.790-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	181.624,02-	190.190-	127.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.318.611,38-	1.719.040-	1.535.065-

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	100.175,79	84.300	77.400	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.127.402,52-	1.453.940-	1.324.190-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.027.226,73-	1.369.640-	1.246.790-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.511,87-	470.000-	220.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	127.613,18-	22.000-	240.000-	262.000-
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	5.359,81-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.484,86-	492.000-	460.000-	262.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	154.484,86-	492.000-	460.000-	262.000-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.181.711,59-	1.861.640-	1.706.790-	262.000-

THH2
53

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.000,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	251.598,19	250.800	267.620
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.402,63	84.300	77.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	366.000,82	335.100	345.020
12	-	Personalaufwendungen	360.052,22-	454.640-	392.590-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	606.180,59-	866.400-	771.100-
15	-	Abschreibungen	412.179,44-	410.010-	428.095-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.575,93-	132.900-	160.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.502.988,18-	1.863.950-	1.752.285-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.136.987,36-	1.528.850-	1.407.265-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	111.310,54-	113.400-	127.800-
27	-	kalkulatorische Kosten	70.313,48-	76.790-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	181.624,02-	190.190-	127.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.318.611,38-	1.719.040-	1.535.065-

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
53 Ver- und Entsorgung
5310 Elektrizitätsversorgung

Produkte:

- 53.10.01 Bereitstellung und Lieferung von Strom
- 53.10.02 Dienstleistungen der Stromversorgung

Kurzbeschreibung/Ziele

- Gewinnung, Bezug, Aufbereitung, Speicherung und Bereitstellung von Strom
- Betrieb von 2 Photovoltaikanlagen sowie eines BHKWs

THH2
53
5310

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.236,02	33.100	26.200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	25.236,02	33.100	26.200
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.729,54-	13.400-	11.400-
15	-	Abschreibungen	10.005,83-	10.010-	10.015-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.724,99-	22.900-	23.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	22.460,36-	46.310-	44.415-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.775,66	13.210-	18.215-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.105,63-	1.812-	2.054-
27	-	kalkulatorische Kosten	1.422,20-	1.170-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.527,83-	2.982-	2.054-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	247,83	16.192-	20.269-

53100087

BHKW

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.193,06	12.000	8.900
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.193,06	12.000	8.900
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.331,54-	12.000-	10.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.331,54-	12.000-	10.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	138,48-	0	1.100-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	385,70-	458-	451-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	385,70-	458-	451-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	524,18-	458-	1.551-

53100088

Photovoltaikanlage Technikgebäude

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.807,99	11.700	9.900
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.807,99	11.700	9.900
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	570,00-	570-	570-
15	-	Abschreibungen	4.626,57-	4.630-	4.635-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.363,51-	1.600-	1.600-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.560,08-	6.800-	6.805-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.247,91	4.900	3.095
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	332,70-	279-	329-
27	-	kalkulatorische Kosten	626,51-	510-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	959,21-	789-	329-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.288,70	4.111	2.766

53100089

Photovoltaikanlage Schlammgebäude

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.234,97	9.400	7.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.234,97	9.400	7.400
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	828,00-	830-	830-
15	-	Abschreibungen	5.379,26-	5.380-	5.380-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.361,48-	1.300-	1.400-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.568,74-	7.510-	7.610-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	333,77-	1.890	210-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	387,23-	312-	373-
27	-	kalkulatorische Kosten	795,69-	660-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.182,92-	972-	373-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.516,69-	918	583-

53100090

Energiemanagement

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	20.000-	20.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	20.000-	20.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	20.000-	20.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	763-	901-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	763-	901-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	20.763-	20.901-

Anmerkung:

Potentialanalyse Energieverbräuche und Energiegewinnung komplette Kläranlage

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
53 Ver- und Entsorgung
5380 Abwasserbeseitigung

Produkte:

- 53.80.01 Ableitung von Abwasser
- 53.80.02 Reinigung von Abwasser

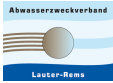
Kurzbeschreibung/Ziele

- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen, Regenbecken und Pumpwerken, die dem Verband zugeordnet werden.
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasserreinigungsanlagen, Entsorgung und Verwertung von Klärschlamm und sonstigen Reststoffen.

THH2
53
5380

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.000,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	251.598,19	250.800	267.620
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	70.166,61	51.200	51.200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	340.764,80	302.000	318.820
12	-	Personalaufwendungen	360.052,22-	454.640-	392.590-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	596.451,05-	853.000-	759.700-
15	-	Abschreibungen	402.173,61-	400.000-	418.080-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	121.850,94-	110.000-	137.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.480.527,82-	1.817.640-	1.707.870-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.139.763,02-	1.515.640-	1.389.050-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	110.204,91-	111.588-	125.746-
27	-	kalkulatorische Kosten	68.891,28-	75.620-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	179.096,19-	187.208-	125.746-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.318.859,21-	1.702.848-	1.514.796-



THH2

53

5310

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ver- und Entsorgung

Elektrizitätsversorgung

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753100087100: BHKW												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	15.000-	240.000-	262.000-	262.000-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	15.000-	240.000-	262.000-	262.000-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	15.000-	240.000-	262.000-	262.000-	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	15.000-	240.000-	262.000-	262.000-	0	0	0

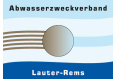
HH-Jahr 2026: 230.000 € Ersatz BHKW 1
10.000 € Kamine BHKW

HH-Jahr 2027: 240.000 € Ersatz BHKW 2
10.000 € Kamine BHKW
12.000 € Messung Gasreinigung und Gasmengen



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753100090100: Energiemanagement												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	500.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	500.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	500.000-	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	500.000-	0

Anmerkung:
Die Ergebnisse des Energiemanagements werden hier finanziert. Z. B. weitere PV-Anlagen, Trafostation, ...



THH2

53

5380

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ver- und Entsorgung

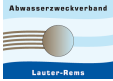
Abwasserbeseitigung

Nr.	Investitionsübersicht	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800110101: Kanalsanierung												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	92,82-	110.000-	110.000-	0	110.000-	110.000-	110.000-	110.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	92,82-	110.000-	110.000-	0	110.000-	110.000-	110.000-	110.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	92,82-	110.000-	110.000-	0	110.000-	110.000-	110.000-	110.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	92,82-	110.000-	110.000-	0	110.000-	110.000-	110.000-	110.000-

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800120100: Leittechnik, Anbindung RÜBs												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	21.419,05-	90.000-	65.000-	0	80.000-	20.000-	0	0
12 -	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenstände n	0	0	0	5.359,81-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	26.778,86-	90.000-	65.000-	0	80.000-	20.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	26.778,86-	90.000-	65.000-	0	80.000-	20.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	26.778,86-	90.000-	65.000-	0	80.000-	20.000-	0	0

HH-Jahr 2026: 20.000 € RÜB Essingen 3 Erlenbach
20.000 € RÜB Heubach Buch
20.000 € RÜB Heubach Lautern
5.000 € RÜB Anpassung Abflussverteilung/Beckenbewirtschaftung

HH-Jahr 2027: 20.000 € Anpassung Abflussverteilung/ Beckenbewirtschaftung
20.000 € RÜB Essingen 4 Brühl
20.000 € RÜB Heubach VIII
20.000 € RÜB Heubach II Paradiesstraße



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800120103: RÜB Strahlbelüfter												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	35.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	35.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	35.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	35.000-	0	0

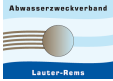
Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210901: Mechanische Reinigung AV												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	9.817,74-	7.000-	0	0	0	120.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.817,74-	7.000-	0	0	0	120.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.817,74-	7.000-	0	0	0	120.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	9.817,74-	7.000-	0	0	0	120.000-	0	0

HH-Jahr 2028: 60.000 € Rechen 1 mit Messungen
 30.000 € Schneckenwaschpresse 1
 30.000 € Schaltanlagen Rechen und Waschpresse



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210902: Vorklärung												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	10.958,78-	0	0	0	0	0	17.000-	10.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.958,78-	0	0	0	0	0	17.000-	10.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.958,78-	0	0	0	0	0	17.000-	10.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	10.958,78-	0	0	0	0	0	17.000-	10.000-

HH-Jahr 2029: 17.000 € Primärschlammpumpe 1
HH-Jahr 2030: 10.000 € Rührwerk im Trichter



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210903: Belebung												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	67.000-
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	67.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	67.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	67.000-

HH-Jahr 2030: 20.000 € Rührwerk AN-Becken
40.000 € Rührwerk 1 und 2 DN-Becken
7.000 € PH-Messungen BB1

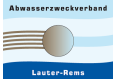


Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210904: Phosphor-Fällung												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	370.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	370.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	370.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	370.000-	0	0

HH-Jahr 2028: 50.000 € Abfüllfläche bei Gasbehälter
50.000 € Fällmitteltank bei Gasspeicher
50.000 € Phosphatanalyzer
60.000 € Dosierstation bei Gasspeicher
50.000 € Abfüllfläche bei BB1
50.000 € Fällmitteltank bei BB1
60.000 € Dosierung und Steuerung

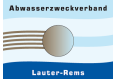
Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210905: Nachklärung												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	30.000-	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	9.198,67-	0	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.198,67-	0	0	0	0	30.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.198,67-	0	0	0	0	30.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	9.198,67-	0	0	0	0	30.000-	0	0

HH-Jahr 2028: 5.000 € Schwimmschlammpumpe
 5.000 € E-Schieber SS NKB1
 15.000 € Rinnenreinigung
 5.000 € Abspritzpumpe



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210906: Schlammumpwerk												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	9.000-	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	74.207,29-	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	74.207,29-	0	0	0	0	9.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	74.207,29-	0	0	0	0	9.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	74.207,29-	0	0	0	0	9.000-	0	0

HH-Jahr 2028: 6.000 € Mengenmessung RS
3.000 € KE-Pumpe, Überflutungssonde, Trockenlaufsonde



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210907: Leitsystem/Elektrotechnik												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	50.000-	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	12.617,69-	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.617,69-	0	0	0	0	50.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.617,69-	0	0	0	0	50.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	12.617,69-	0	0	0	0	50.000-	0	0

HH-Jahr 2028: 50.000 € Brandmeldeanlage

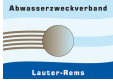
Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800210908: Außenanlagen												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	250.000-	20.000-	0	150.000-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	250.000-	20.000-	0	150.000-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	250.000-	20.000-	0	150.000-	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	250.000-	20.000-	0	150.000-	0	0	0

HH-Jahr 2026: 20.000 € Planungskosten Garage Betriebsgebäude
 HH-Jahr 2027: 150.000 € Garage Betriebsgebäude

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800220901: Vorentwässerung Schlammbehandlung												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	220.000-	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.000-	220.000-	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.000-	220.000-	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.000-	220.000-	0

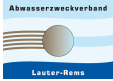
HH-Jahr 2028: 19.000 € Dickschlammpumpe

HH-Jahr 2029: 220.000 € Strahlbehälter US 5 und 6 mit Rührwerk



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigt. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800220902: Schlammbehandlung Faulung												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	20.000-	25.000-	0	235.000-	0	0	30.000-
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	10.813,01-	0	0	0	70.000-	17.000-	0	198.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.813,01-	20.000-	25.000-	0	305.000-	17.000-	0	228.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.813,01-	20.000-	25.000-	0	305.000-	17.000-	0	228.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	10.813,01-	20.000-	25.000-	0	305.000-	17.000-	0	228.000-

HH-Jahr 2026: 25.000 € Schaltanlagen Steuerung Faulung
HH-Jahr 2027: 16.000 € Messungen Faulturm
19.000 € Niveauüberwachung Wasserverschlüsse, Schleuse
70.000 € Heizschlamm-pumpen mit FU
50.000 € Schaltanlage Steuerung Heizung
150.000 € Schaltanlagen Steuerung Faulung
HH-Jahr 2028: 17.000 € ÜSS Pumpe 2 mit FU
HH-Jahr 2030: 30.000 € Gasfilter
40.000 € Faulschlamm-pumpen mit FU
3.000 € KE-Pumpe
10.000 € Kondensatschachtausrüstung
105.000 € Verdichter Gaseinpressung
40.000 € Siloxanreinigung und Gasanalyse



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800220903: Schlammbehandlung Kammerfilterpresse												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000.000-

HH-Jahr 2030: 1.000.000 € Ersatz Kammerfilterpresse

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800220905: Beschickung Kammerfilterpresse												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	85.000-	25.000-	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	85.000-	25.000-	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	85.000-	25.000-	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	85.000-	25.000-	0

HH-Jahr 2028: 30.000 € Füllpumpe (BJ 95)
30.000 € Hochdruckpumpe (BJ 95)

25.000 € Konditionierbehälter

HH-Jahr 2029: 25.000 € Konditionierbehälter

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.238.801,67	1.685.718	1.601.499
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	14.443,61	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.253.245,28	1.685.718	1.601.499
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.248.297,90	1.642.250	1.535.065
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.248.297,90	1.642.250	1.535.065

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.245.038,35	1.685.718	1.601.499	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.947,38-	43.468-	66.434-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.240.090,97	1.642.250	1.535.065	0
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	243.268,34	492.000	460.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	243.268,34	492.000	460.000	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	243.268,34	492.000	460.000	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.483.359,31	2.134.250	1.995.065	0

THH3
61

 Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.238.801,67	1.685.718	1.601.499
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	14.443,61	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.253.245,28	1.685.718	1.601.499
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.248.297,90	1.642.250	1.535.065
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.248.297,90	1.642.250	1.535.065

THH3	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Kurzbeschreibung/Ziele

- Abbildung der Umlagen zur Finanzierung des Zweckverbandes:
 - o Betriebskostenumlage
 - o Afa-Umlage
 - o Zins-Umlage (Fremdkapitalzinsen)

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6110

Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.233.854,29	1.642.250	1.535.065
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.233.854,29	1.642.250	1.535.065
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.233.854,29	1.642.250	1.535.065
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.233.854,29	1.642.250	1.535.065

THH3	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung/Ziele

- Zinserträge
- Kredite, Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen
- Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr
- Zinsen für Kassenkredite
- Globaler Minderaufwand, Deckungsreserve

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

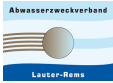
61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6120

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.947,38	43.468	66.434
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	14.443,61	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	19.390,99	43.468	66.434
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.947,38-	43.468-	66.434-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.443,61	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.443,61	0	0



THH3
61
6110

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
761100000000: Umlagen													
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendunge n	0	0	0	243.268,34	492.000	460.000	0	907.000	865.000	872.000	1.415.000
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	243.268,34	492.000	460.000	0	907.000	865.000	872.000	1.415.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	243.268,34	492.000	460.000	0	907.000	865.000	872.000	1.415.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	0	0	0	4.000-	0	123.800-	127.800	0	0	0
53	Ver- und Entsorgung	345.020	0	392.590-	771.100-	0	588.595-	0	127.800-	0	1.535.065-
5380	Abwasserbeseitigung	318.820	0	392.590-	759.700-	0	555.580-	0	125.746-	0	1.514.796-
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.601.499	0	0	0	0	66.434-	0	0	0	1.535.065
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.535.065	0	0	0	0	0	0	0	0	1.535.065
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	66.434	0	0	0	0	66.434-	0	0	0	0
PROD_S MART	Summe	1.946.519	0	392.590-	775.100-	0	778.829-	127.800	127.800-	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	127.800-	0	0	127.800-	0	0	127.800-	0
53	Ver- und Entsorgung	1.246.790-	0	460.000-	1.706.790-	0	0	1.706.790-	262.000-
5380	Abwasserbeseitigung	1.238.590-	0	220.000-	1.458.590-	0	0	1.458.590-	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.535.065	460.000	0	1.995.065	0	160.475-	1.834.590	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.535.065	460.000	0	1.995.065	0	0	1.995.065	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	160.475-	160.475-	0
PROD_S MART	Summe	160.475	460.000	460.000-	160.475	0	160.475-	0	262.000-

79

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
E R T R A G S L A G E							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwandsdeckungsgrad	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1.1. Steuerkraft - netto-							
absoluter Betrag	EUR	19.000	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	1,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2. Betriebsergebnis - netto-							
absoluter Betrag	EUR	19.000	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	1,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	0	0	0	0	0
F I N A N Z L A G E							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	EUR	109.411	159.210	160.475	160.475	160.475	160.475
Betrag je Einwohner	EUR/EW	3,98	5,80	5,83	5,83	5,83	5,83
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	EUR	157.914	157.914	149.341	126.850	126.850	126.850
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
Absoluter Betrag	EUR	48.503-	1.296	11.135	33.625	33.625	33.625
Betrag je Einwohner	EUR/EW	1,77-	0,05	0,40	1,22	1,22	1,22
7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 Gem HVO)							
absoluter Betrag	EUR	23.279-	26.479-	29.454-	30.257-	32.487-	31.813-
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	EUR	743.317	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
K A P I T A L L A G E							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	EUR	146.186					
9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	EUR	0					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme	%	2,48					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	97,52					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	100,00					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	EUR	2.586.002					
Betrag je Einwohner	EUR/EW	94,08					
11.1. Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	EUR	161.061-	159.210-	160.475-	160.475-	160.475-	160.475-

GESETZLICHE ANLAGEN



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	entspricht Konto / Kontenart ⁸⁾	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	171 u. 173	0				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	1492	0				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ³⁾	239	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn		0				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre ⁴⁾		0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ^{4) 5)}		0				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO) ⁴⁾		0				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾		0				
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende		0				
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0				
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁷⁾		0				
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		0				
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		Gilt nicht für Zweckverband				

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

²⁾ Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres.

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Sofern in der Spalte 1 der Zeile 8 Prognosewerte aufgenommen werden, sind die Werte in Spalte 1 für die übertragenen Ermächtigungen entsprechend anzupassen. Die zur Übertragung vorgesehenen Ermächtigungen aus dem Vorjahr sind hierbei zu berücksichtigen.

⁵⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁶⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁷⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

⁸⁾ Auf den Druck der Spalte kann im Haushaltsplan verzichtet werden.

Bestand an inneren Darlehen

			zum 01.01.	zum 31.12.
			EUR	EUR
			1	2
1		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO ³⁾	- €	- €
2	+	Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien ⁴⁾	- €	- €
3	=	Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen und Ansammlung der Mittel ⁵⁾	- €	- €
4		Liquide Mittel ⁶⁾	- €	- €
5	-	Kassenkreditmittel ⁷⁾	- €	- €
6	+	angelegte Mittel ⁸⁾	- €	- €
7	=	tatsächlicher erwirtschafteter Mittelbestand ⁹⁾	- €	- €
8		Differenz (Zeile 3 abzüglich Zeile 7)	- €	- €
9		Bestand an inneren Darlehen ¹⁰⁾	- €	- €
10		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ¹¹⁾ im Jahr der Aufnahme inneren Darlehens, hilfsweise am Stichtag der Eröffnungsbilanz in vom Hundert	0%	0%
11		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ¹¹⁾ im aktuellen Haushaltsjahr in vom Hundert	0%	0%

¹⁾ Sofern die Gemeinde keine entsprechenden Rückstellungen zu passivieren hat, kann beim Haushaltsplan auf das Muster für die Ermittlung des Bestands an inneren Darlehen nach § 3 Nummer 38 und § 50 Nummer 43 GemHVO verzichtet werden.

²⁾ Sofern Ausgangsgrößen für die Berechnung noch nicht vorliegen, sind diese qualifiziert zu schätzen

³⁾ Kontenart 284

⁴⁾ Kontengruppe 28 ohne Kontenart 284

⁵⁾ Summe Zeile 1 zuzüglich Zeile 2

⁶⁾ Kontengruppe 17

⁷⁾ Kontenart 239

⁸⁾ Kontengruppe 14 ohne Kontenart 144

⁹⁾ Zeile 4 abzüglich Zeile 5 zuzüglich Zeile 6

¹⁰⁾ Sofern der Wert in Zeile 8 positiv ist, der niedrigere Wert aus Zeile 1 oder Zeile 8

¹¹⁾ Eigenkapitalquote = Eigenkapital nach § 52 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO / Bilanzsumme * 100

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ^{2) 3)}			
		2027	2028	2029	2030
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1 ¹⁾	2	3	4	5
2026	262.000,00 €	262.000,00 €	0	0	0
2027	0	0	0	0	0
2028	0	0	0	0	0
2029	0	0	0	0	0
Summe:		262.000,00 €	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0

¹⁾ In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

²⁾ In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

³⁾ Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4 Halbs. 2 GemHVO zu übernehmen.

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebnismrücklagen	0,00	0,00
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹⁾	0,00	0,00
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹⁾	0,00	0,00
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
Rücklagen gesamt	0,00	0,00

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0
2.1 ...	0
...	0
Rückstellungen gesamt	0

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1.1 Anleihen	- €	- €
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.1 Bund	- €	- €
1.2.2 Land	- €	- €
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	- €	- €
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	- €	- €
1.2.5 Kreditinstitute	2.428.089 €	2.278.748 €
1.2.6 sonstige Bereiche ¹⁾	- €	- €
1.3 Kassenkredite	- €	- €
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	2.428.089 €	2.278.748 €

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)²⁾

2.1 Anleihen	- €	- €
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	- €	- €
2.3 Kassenkredite	- €	- €
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	- €	- €

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung^{2) 3)}

3.1 Anleihen	- €	- €
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.428.089 €	2.278.748 €
3.3 Kassenkredite	- €	- €
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	2.428.089 €	2.278.748 €
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	- €	- €
3. Konsolidierte Gesamtschulden	2.428.089 €	2.278.748 €

¹⁾ Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

²⁾ Einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

³⁾ Nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung:

Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses sind (weder Eigenbetrieb [vgl. Nr. 3] noch Privatgesellschaft), ist zusätzlich der Stand der Schulden für das Krankenhaus in einer besonderen Nummer anzugeben.

Abwasserzweckverband Lauter-Rems

ÜBERSICHT ÜBER DEN SCHULDENSTAND 2026

G L Ä Ü B I G E R	AUFN. JAHR	Ursprüngl. Schuldbetr.	Lauf- zeit	ZINS- SATZ		STAND 1.1.	Schuldendienst		STAND 31.12.	Bemerkungen
							ZINS	TILGUNG		
Erweiterung des Klärwerks 2014-2018										
KfW 1567116	2015	1.500.000 €	30	3,23		1.017.852 €	32.228 €	53.572 €	964.280 €	10 Jahre Zinsbindung bis 15.02.2035
L-Bank 9100233531	2015	1.000.000 €	30	3,10		696.414 €	21.174 €	35.716 €	660.698 €	10 Jahre Zinsbindung bis 15.05.2035
L-Bank 9100235481	2016	950.000 €	30	0,38/3,50		671.540 €	12.662 €	32.760 €	638.780 €	10 Jahre Zinsbindung bis 15.05.2026
L-Bank 9100234101	2016	30.000 €	20	0,32/3,50		16.570 €	299 €	1.580 €	14.990 €	10 Jahre Zinsbindung bis 15.05.2026
LBBW 617130051	2019	240.000 €	7	0,55		25.713 €	71 €	25.713 €	- €	7 Jahre Zinsbindung
Zwischensumme:		3.720.000 €				2.428.089 €	66.433 €	149.341 €	2.278.748 €	
Schuldenstand						2.428.089 €	66.433 €	149.341 €	2.278.748 €	
Pro-Kopf-Verschuldung			EW-Zahl		27.541	88 €			83 €	EUR/EINW.

Die Zinsbindung bei 2 Darlehen läuft im Jahr 2026 aus. Die neuen Zinskonditionen werden dann vom Darlehensgeber (L-Bank) zu "marktüblichen Konditionen" angeboten. Wie hoch dieser Zinssatz sein wird kann nicht vorhergesagt werden. Eine höhere Zinsbelastung und eine höhere Zinsumlage ist im Plan 2026 vorgesehen.

STELLENPLAN



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Insge- samt 2026	darunter				Zahl der tat- sächlich be- setzten Stel- len am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands- entschädigung)
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2025		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Verbandsverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -								
Insgesamt (A)								

Teil B: Beschäftigte

	Entgelt- gruppe bzw. Son- dertarif	Zahl der Stellen		Nachrichtlich	
		Insgesamt 2026	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächlich be- setzten Stellen am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands- entschädigung)
1	2	3	7	8	9
I. Gemeindebeschäftigte - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -					
1. Beschäftigte ohne Erziehungsbereich					
Beschäftigte/r	10	1,0	1,0	1,0	Rufbereitschaft/Er- schwerbis nach TVÖD
Beschäftigte/r	9	1,0	1,0	0,0	Rufbereitschaft/Er- schwerbis nach TVÖD
Beschäftigte/r	8	0	0	0	
Beschäftigte/r	7	1,0	1,0	1,0	Rufbereitschaft/Er- schwerbis nach TVÖD
Beschäftigte/r	6	2,0	2,0	0	Rufbereitschaft/Er- schwerbis nach TVÖD
	5	0	0	2,0	Rufbereitschaft/Er- schwerbis nach TVÖD
	4				
	3				
	2				
	1				
Geringfügig Beschäf- tigte/frei vereinbarte Be- schäftigte	-	0,3	0,3	0,3	
Zwischensumme I:		5,3	5,3	4,3	
Stellen insgesamt (A + B)		5,3	5,3	4,3	

Teil C: - nachrichtlich
- Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte

I. Beamte

Teilhaus- halt	Bezeichnung	Bürger- meister, Beige- ordnete	gehobener Dienst			mittlerer Dienst		Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands- entschädigung)
		A 16	A 13	A 12	A 11	A 9	A 8	
THH1								
THH2								
	Insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

II. Beschäftigte ohne Erziehungsbereich

Teilhaus- halt/ Produkt- gruppe	Bezeichnung	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	frei ver- ein- bart	Vermerke, Erläuterungen (z. B. Aufwands-ent- schädigung)
THH1													
11100000	Steuerung												
THH2													
53800120	RÜBs	0,1											
53800210	Mechan-/biolog. Reinigung	0,55	0,5		0,5	1,0						0,3	
53800220	Schlammbehandlung	0,35	0,5		0,5	1,0							
	Insgesamt	1,00	1,00	0	1,00	2,00	0	0	0	0	0	0,30	

**Teil D: - nachrichtlich –
Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und
informativisch Beschäftigte**

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl	Vorgesehen im Jahr	Beschäftigt am 30.06.	Erläuterungen
Insgesamt					

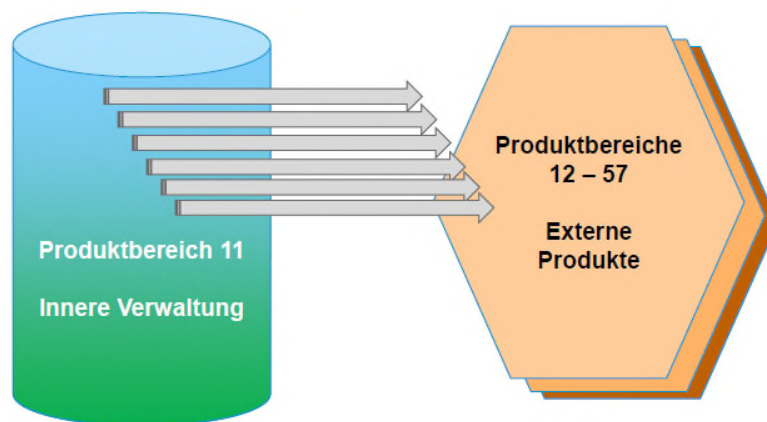
II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informativisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung/ Besoldungsgruppe	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2025	Beschäftigt am 30.06.2024	Erläuterungen
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	0	0	0	
Auszubildende in öffentlich-rechtlichen Aus- bildungsverhältnissen	Unterhaltsbeihilfe				
Auszubildende in privat- rechtlichen Ausbildungs- verhältnissen	Ausbildungsvergütung	0	0	0	
Praktikanten	fester Satz				
Insgesamt		0	0	0	

Anmerkungen:

- Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses (weder Eigenbetrieb noch Privatgesellschaft) sind, sind die Stellen der Beschäftigten des Krankenhauses in Teil A Abschnitt I, Teil B, C und D gesondert von den Stellen der übrigen Gemeindeverwaltung nachzuweisen.
- Wenn die Verwendung technischer Hilfsmittel es erfordert, können
 - Amtsbezeichnungen,
 - kw- und ku-Vermerke,
 - nicht sondergesetzlich geregelte Aufwandsentschädigungen und
 - abweichende Stellenbesetzungen
 abweichend vom Stellenplanmuster in Anlagen geführt werden. Entsprechendes gilt für die Aufgliederung des Teils D nach Arten und des Teils D Abschn. I auf die einzelnen Ehrenbeamten.
- In Teil B und Teil C II sind als Beschäftigte die tariflich Beschäftigten nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen aufzuführen oder, wenn dieser Vertrag keine Anwendung findet, die entsprechend Sondertarif beschäftigten Arbeiter und Angestellten mit den maßgebenden Entgelt- oder Tarifgruppen.

INTERNE VERRECHNUNGEN



Ermittlung Gesamtaufwand für Steuerungsumlage und Verteilerschlüssel

Folgende Produkte sind in der Steuerungsumlage enthalten:

Produkt	Bezeichnung	Aufwand
11100000	Steuerung	127.800 €
11220000	Finanzverwaltung, Kasse	- €
	Gesamtsumme	127.800 €

Die Verteilung erfolgt zu 50% nach dem Aufwand (ohne Personalkosten) und zu 50% nach der Anzahl von Personal.

Produkt	Bezeichnung	Aufwand	Aufwand in %	STU	Personal	Personal in %	STU	STU gesamt
53100087	BHKW	10.000 €	0,71%	451 €	0,00	0,00%	- €	451 €
53100088	Photovoltaikanlage Technikgebäude	7.310 €	0,52%	329 €	0,00	0,00%	- €	329 €
53100089	Photovoltaikanlage Schlammgebäude	8.270 €	0,58%	373 €	0,00	0,00%	- €	373 €
53100090	Energiemanagement	20.000 €	1,41%	901 €	0,00	0,00%	- €	901 €
53800110	Kanalsammelnetz	91.470 €	6,45%	4.121 €	0,00	0,00%	- €	4.121 €
53800120	RÜB	86.700 €	6,11%	3.906 €	10,00	2,00%	1.278 €	5.183 €
53800210	Mechanische und biologische Reinigung	687.800 €	48,49%	30.986 €	255,00	51,00%	32.589 €	63.575 €
53800220	Schlammbehandlung	443.350 €	31,26%	19.973 €	235,00	47,00%	30.033 €	50.006 €
53800230	Schlammbehandlung - Faulung	63.500 €	4,48%	2.861 €	0,00	0,00%	- €	2.861 €
		1.418.400 €	100,00%	63.900 €	500,00	100,00%	63.900 €	127.800 €